

Falkensteiner^{Anzeiger}

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl., der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 35. Jahrgang • Nummer 2 • 26. Februar 2026 • medien@grimmdruck.com • Tel. (03 74 67) 2 24 56



GREIZ • REICHENBACH

KAMMERKONZERT

mit dem Klarinetten trio der Vogtland Philharmonie und
Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Libor Šíma, Adi Reiniger u.a.
Keven Weimann • Vincent Burkowitz • Hagen Bickel



Sa. 21.03.26 17⁰⁰
**FALKENSTEIN i.V.
BÜRGERSAAL**

VVK zu 12[€] im Rathaus (03745-7410; elfinger.kultur@stadt-falkenstein.de), AK 15[€]



Die Vogtland Philharmonie wird mitfinanziert aus Haushaltsmitteln der Freistaaten Thüringen und Sachsen, der Landkreise Greiz und Vogtlandkreis, der Städte Greiz und Reichenbach, durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau und unterstützt durch ihren Förderverein sowie zahlreiche Partner und Sponsoren.



Der Blog für
das Obere Vogtland.

klares-wort^{de}
Der Obervogtländer Anzeiger im Blog aus Klingenthal
von Adorf über Markneukirchen bis Falkenstein



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

EFRE „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021-2027“ Stadt Falkenstein/Vogtland „Besser Leben im Karree“

Newsletter Februar 2026

3.7 Sanierung Spielplatz Melanchthonstraße

Die Baumaßnahme wurde erfolgreich abgeschlossen. Die Abnahme der Leistungen erfolgte am 23.01.2026.

Die Nutzer müssen sich allerdings bis zur Freigabe des schönen, neuen Spielplatzes noch bis Juni 2026 gedulden, da der neuausgebrachte Rasen erst noch anwachsen muss, bevor eine endgültige Freigabe zum Spielen erfolgen kann.



Fotos: WGS mbH; Stadt Falkenstein

Fit & Vital Messe Vogtland 2026: Regional, vielseitig und mit vielen Highlights

Am 28. März 2026 verwandelt sich die SchlossArena Auerbach erneut in einen Treffpunkt rund um Wellness, Schönheit und gesundes Leben im Vogtland. Von 10 bis 18 Uhr lädt die 4. Fit & Vital Messe Vogtland Besucherinnen und Besucher dazu ein, sich zu informieren, auszuprobieren und inspirieren zu lassen – der Eintritt ist frei. Im Mittelpunkt stehen wieder zahlreiche regionale Aussteller, die ihre Angebote, Produkte und Dienstleistungen präsentieren. Ergänzt wird die Messe durch ein umfangreiches Programm aus insgesamt elf Vorträgen sowie weiteren Vorführungen und Aktionen direkt in der Messehalle. Ein besonderes Highlight ist die Demonstration und Anwendung eines Laien-Defibrillators (AED). Am Messestand des Sanitätshauses Flechsig wird gezeigt, wie im Ernstfall Leben gerettet werden kann – anschaulich, verständlich und praxisnah. Die Vorführungen finden um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr statt. Für Bewegung und Unterhaltung sorgt zudem ein Auftritt der Flying Steps, einer neuen Tanzgruppe aus der Region. Auch eine Cheerleader-

Gruppe wird voraussichtlich das Bühnenprogramm bereichern und für sportliche Akzente sorgen. Ebenfalls vor Ort ist der Vitamin-Express des Sächsischen Krankenhauses Rodewisch: Hier können Besucher mit eigener Muskelkraft frische Smoothies mixen – und natürlich anschließend auch genießen. Neu in diesem Jahr ist die Verpflichtung auf der Messe: Diese übernehmen zwei Teams des Cheerleader-Vereins CheerMANIA Auerbach. Die Einnahmen aus dem Speisen- und Getränkeverkauf kommen direkt der Vereinsarbeit zugute – ein weiteres Beispiel dafür, wie stark die Messe regionale Initiativen unterstützt. Auch das ehrenamtliche Engagement spielt eine wichtige Rolle. So präsentiert sich unter anderem der Freundeskreis der TelefonSeelsorge Vogtland mit einem eigenen Messestand. Weitere Vereine und Initiativen aus der Region sind ebenfalls eingebunden oder haben bereits zugesagt – darunter auch das Netzwerk Inklusion "mittenDRIN" aus dem Göltzschtal.

Das Vortragsprogramm deckt ein breites Themenspektrum ab:

von Gesundheit, Prävention und moderner Diagnostik, über Hören, Zahngesundheit und Implantologie, bis hin zu Neurotechnologie, entspanntem Reisen, finanzieller Vorsorge für Familien sowie Impulsen für ein erfüllteres Leben jenseits des Alltags-Hamsterrads. Ergänzt wird das Programm durch eine Perücken-Modenschau der

Firma Haarkunst aus Wernesgrün. Die Fit & Vital Messe Vogtland verbindet Information, Erlebnis und regionales Miteinander – und lädt alle Generationen ein, sich aktiv mit Gesundheit und Lebensqualität zu beschäftigen. Weitere Informationen, die Vortragszeiten und -themen unter: www.fit-und-vital-messe.de



4. FIT & VITAL IM VOGTLAND

#MESSE für
#Wellness #Schönheit &
#gesundes Leben

Erleben Sie 11 einmalige VORTRÄGE
VORFÜHRUNGEN & PRÄSENTATIONEN

@fit_vital_messe
www.fit-und-vital-messe.de

28. MÄRZ
AUERBACH SCHLOSS
ARENA

10 – 18 UHR **EINTRITT FREI!**

Geburtstagswünsche

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. gratuliert ganz herzlich allen Jubilaren, die ihren Geburtstag feiern dürfen. Für das neue Lebensjahr mögen alle Wünsche und Ziele in Erfüllung gehen, aber vor allem Gesundheit, Glück, Freude und Gottes Segen sollen Sie stets begleiten.

Es denkt heute an Sie

Marco Siegemund
Bürgermeister



Savo
WELLNESS
PRODUKTE
www.Savo.de

Saunen nach Ihren Wünschen
nach Maß von uns für Sie gebaut!
Oder von namhaften Herstellern –
schauen Sie in unserem
Showroom vorbei.

Rockstroh & Sohn GmbH
08248 Klingenthal · Auerbacher Str. 284
Fon 037467-22600 · info@savo.de



Gebäudereinigung Golla
Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

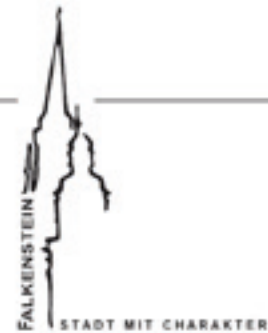
Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540
email: info@reinigung-falkenstein.de

Veranstaltungskalender März 2026

März

Datum	Beginn	Veranstaltung Veranstaltungsort, Veranstalter
04.03.	17:00 Uhr	„Vogtland – die heimliche Wiege der Könige“ Altes Spital, Vogtländischer Mundartkreis
12.03.	16:00 Uhr	Basteln mit Papier Umgebindehaus Oberlauterbach, FVzE d. vogtl. Umgeb. H. e. V.
18.03.	17:00 Uhr	„Türme im Vogtland und anderswo“ Altes Spital, Vogtländischer Mundartkreis
21.03.	09 - 12 Uhr	Tag der offenen Tür Kita Albert-Schweitzer, Kita Albert-Schweitzer
21.03.	17:00 Uhr	Passionskonzert , Kirche „Zum Heiligen Kreuz“, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach
21.03.	17:00 Uhr	Kammermusik mit dem Klarinetten trio der Vogtland Philharmonie Bürgersaal, Stadt Falkenstein/Vogtl.
28.03. bis 29.03.	11 - 17 Uhr	Hüpfburg-Parcours Zweifeldturnhalle, Kinderevent Renz
29.03.	14:30 Uhr	Mini Max – Band , Dorfstube Trieb, HV Trieb-Schönau e. V.



Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie von den jeweiligen Veranstaltern.
Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten!

SpVgg Grünbach – Falkenstein

63 Teams stürmten den Ecovis-Cup in Falkenstein

Wenn der Ball in der Sporthalle rollt und die Zuschauer direkt am Spielfeldrand mitfiebern, dann ist wieder Zeit für den traditionellen Ecovis-Cup. An den beiden Wochenenden Mitte und Ende Januar (17./18.01. und 24./25.01.) verwandelte sich Falkenstein erneut in ein Zentrum des regionalen Jugendfußballs. In insgesamt acht Einzelturnieren zeigten junge Talente von der G-

bis zur B-Jugend eindrucksvoll ihr Können.

Ein Mammutprogramm für den Nachwuchs

Insgesamt 63 Mannschaften folgten der Einladung und sorgten für packende Duelle, emotionale Tore und jede Menge Fairplay. Dass ein Turnier dieser Größenordnung so reibungslos über die Bühne ging, war das Ergebnis einer starken Gemeinschaftsleistung. Die Stimmung in der Halle war bei jedem der acht

Turniere mitreißend, da die Fans und Familien ihre Teams aus nächster Nähe lautstark unterstützten.

Treue Partner als Erfolgsgarant

Ein besonderer Dank gilt der Firma Ecovis, die den Cup bereits seit Jahren als treuer Sponsor begleitet. Dank des persönlichen Engagements von Jan Brummbauer, der einen Großteil der Preise ermöglichte, konnten die Kinder und Jugendlichen am Ende der Turniertage mit stolzen Gesichtern

ihre verdienten Auszeichnungen entgegennehmen. Dieses beständige Sponsoring ist das Fundament, auf dem unser Traditionsturnier seit Jahren sicher steht.

Kulinarik dank engagierter Eltern

Doch nicht nur auf dem Hallenparkett wurde Höchstleistung erbracht. Hinter den Kulissen sorgten die Eltern der Spieler für die nötige Stärkung. In Eigenregie organisierten sie den Verkauf von Speisen und Getränken und sorgten für eine



rundum gelungene Bewirtung aller Gäste. Ob hausgebackener Kuchen oder herzhafte Snacks – die Verpflegung war, wie jedes Jahr, erstklassig und trug wesentlich zur geselligen Atmosphäre bei.

Fazit: Ein Fest für den Fußball

Der Ecovis-Cup 2026 hat einmal mehr bewiesen, wie lebendig der

Jugendfußball in Falkenstein ist. Wir bedanken uns herzlich bei allen Trainern, Schiedsrichtern, den fleißigen Helfern im Hintergrund und natürlich unserem Sponsor Ecovis für diese zwei unvergesslichen Fußball-Wochenenden.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Fortsetzung im nächsten Jahr!



Falkensteiner Energiespartipps

Das Themas Energiesparen ist derzeit allgegenwärtig. Die Heizkostenabrechnungen flattern ins Haus und aufgrund der langanhaltenden Kälte sowie gestiegener Energiepreise sehen sich viele Mieter mit hohen Nachzahlungen konfrontiert. Es muss gespart werden. Häufig werden die Raumtemperaturen drastisch gesenkt oder nur noch einzelne Räume beheizt. Falsch verstandene Sparsamkeit kann allerdings zu Feuchteschäden und Schimmel führen. Mieter haben neben der Zahlung der Miete und der Nebenkosten auch eine Sorgfaltspflicht bezüglich der Mietwohnung. Sie haben Sorge dafür zu tragen, dass der vertragsgemäße Gebrauch der Mietwohnung erhalten bleibt. Alle Arten von Beschädigungen der Mietwohnung sind zu vermeiden und Gefahren abzuwenden. Als Mieter muss man daher bei Gefahr von Feuchteschäden und Schimmelbildung, die zu einer Verschlechterung des Wohnklimas und des Mauerwerks führen können, dafür sorgen, dass alles erdenklich Mögliche unternommen wird, um diese zu vermeiden. Das gleiche gilt für Schäden an Rohren und Heizkörpern, die durch Frost entstehen können. Zur Vermeidung hat der Mieter die Pflicht ordnungsgemäß zu heizen und zu lüften. Deshalb ist es keine gute Idee, aus Sparsamkeit gar nicht mehr zu heizen. Natürlich muss nicht jeder Raum ganztägig

„Wohlfühltemperatur“ haben. Räume die selten oder nicht genutzt werden, dürfen mit niedrigeren Temperaturen beaufschlagt werden. Werden Wohnräume jedoch dauerhaft unter 20 °C beheizt, kann das langfristig zu Problemen führen. Auch das Beheizen von nur ein oder zwei Wohnräumen in einer Wohnung ist riskant. Es führt zum Beispiel regelmäßig zu Problemen, wenn warme Raumluft durch offene Türen in unbeheizte Schlaf Räume strömt. Die feuchtwarme Luft kondensiert an den kalten Außenbauteilen. Zudem kann bei niedrigeren Raumlufttemperaturen auch deutlich weniger Feuchtigkeit „weggelüftet“ werden. Besondere Vorsicht ist bei schlecht gedämmten Gebäuden geboten. Je weniger geheizt wird, desto wichtiger ist, dass ausreichend und dem Haustyp entsprechend gelüftet wird. Am effektivsten ist mindestens eine tägliche Stoßlüftung aller Räume zu jeder Jahreszeit und bei jeder Witterung. In extremen Fällen kann es sogar notwendig sein, täglich in jedem Raum 2-3mal bei geöffnetem Fenster 10-15 Minuten zu lüften. Dauerhaft gekippte Fenster sind während der Heizperiode auch in unbeheizten Räumen zu vermeiden, da sie zu einer starken Auskühlung führen und schlimmstenfalls sogar zu Schimmel an Innenwänden.



Jagdgenossenschaft Hubertus

Wir laden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hubertus Falkenstein/Dorfstadt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. März 2026, 18.00 Uhr in die Schaubäckerei Jahnsmüller, Trieber Weg 11b ein.

Themen:

**Jagdpatchauszahlung 2025/26
Jahresrückblick-Streckenbericht
Aktualisierung Grundflächen
Neuwahl des Jagdvorstandes
Es gibt ein Jagdessen.**

Der Vorstand, Timo Eßbach, Tel. 0152-05241887

Briefhüllen rundum bedruckt Telefon: 037467-289823

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf / Euronotruf 112 zu alarmieren.

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieeinstandsetzung
TÜV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

**Autoservice
Hager & Penzel GmbH**
Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (037463) 849-0 · Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Hyundai Tucson Trend Mild-Hybrid 4WD Navi Klima Kamera

Erstzulassung: 06/2024
Kilometer: 16.500
Getriebe: Automatik
Leistung: 100 kW (136 PS)
Kraftstoff: Diesel
Farbe: Weiß
HU: neu
Hubraum: 1.598 ccm



30.690,- €
MwSt. ausweisbar

Ausstattung:

Abgedunkelte Scheiben, ABSm Abstandstempomat, Alarmanlage, Allradantrieb, Ambiente-Beleuchtung Android Auto, Anhängerrangierassistent, Apple CarPlay, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, Dachreling Elr. FHR, El. Spiegel, anklappbar, El. Sitzeinstellung, El. Wegfahrsperre, ESP, Fernlichtassistent Freisprecheinrichtung, Garantie, Induktionsladen für Smartphones, Innenspiegel autom. abblendend, Inspektion neu, Isofix, Lederlenkrad

mon. Rate: 294,- €

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV.
Dieses ist ein unverbindliches, freiblebendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

Umweltplakette: 4 (Grün)

Unser Finanzierungsangebot

Anzahlung: 7.250,- €
Laufzeit: 72 Monate
eff. Jahreszins: ab 5,99 %
Restrate: 8.286,30 €

Unsere Mietangebote:

VW Crafter zum umziehen Tagespreis 90.- Euro
Mietbus für 8 Personen Tagespreis 95.- Euro



Werde Teil der Schalmeyenfreunde Stadt Falkenstein e.V.

LUST, MIT UNS ZU MUSIZIEREN?




WIR PROBEN IMMER ...

Dienstag und Freitag von
18:00 - 20:00 Uhr

Haus der Vereine
Rathenaustraße 9a
08223 Falkenstein

DU SOLLTEST...

- ... über 10 Jahre alt sein.
- ... Spaß an der Musik haben.
- ... mit uns als Verein gern unterwegs sein.

...blasen betzt!

Komm vorbei, schnupper in unsere
Probe rein! Wir freuen uns auf dich!

Die nächste Ausgabe des Anzeigers
erscheint am Donnerstag, den 26. März 2026
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Freitag, der 13. März 2026

RasenTech

RASENROBOTER- & HAUSMEISTERSERVICE

Verkauf, Installation, Reparatur und Wartung
von Rasenroboter- und Bewässerungsanlagen
Baumstümpfe und Wurzeln fräsen
Hausmeisterservice



RasenTech - Marcus Lucke
Rosa-Luxemburg-Straße 26
08223 Falkenstein/Vogtl.
Telefon: 0151 25374073
Email: rasentech-lucke@web.de
www.rasentech-lucke.de

© Aal am Stil, 2026

Waldbrücke begeistert Geo-Wanderer

18 Teilnehmer zeigten sich durch-
aus überrascht von der „Waldbrücke“
am Ellefelder Park.

Diese Felsformation ist allen bisher
unbekannt gewesen. Der Grünbacher
Stefan Möckel meinte: „Oft
bin ich hier schon vorbeigegangen,
aber dass sich an diesem Felsriff
ein Felsentor verbirgt, war mir
bisher nie aufgefallen“. Georanger
Jürgen Hadel erklärte, dass es sich
hierbei um das jüngste Geotop der
Geo-Umweltparks Vogtland handelt.
Unter Schülern der Ellefelder
Grundschule gab es ein Projekt
zur Namensfindung, bei dem eben
„Waldbrücke“ eine deutliche Mehr-
heit fand. Seit der Namensweihe
2022 ist die Waldbrücke offiziell
nun auch erstes Kindergeotop
Sachsens. Am 11. Februar verhielt
der Wettergott nichts Gutes, graue
Wolken, kräftige Regenschauer und
Sturm. Trotzdem machten sich 18
Interessierte in Elfeld auf den
wahlweise 13 oder 16 km langen
Weg. Erste Station: Besichtigung
der 100 jährigen Ellefelder Kirche,
die ein bisschen einer Burg ähnelt.
Passend dazu erscheint der gemalte
Spruch im Altarraum „Ein feste
Burg ist unser Gott“. Weitere Stati-
onen unterwegs waren Goldseifen
und Doppelbrücke im Tal der roten
Goeltzsch. Annett Schmied aus
Schöneck sagte „Ich war hier noch
nie und hätte nicht gedacht, dass es

hier so eine uralte Bergbaugeschich-
te gab und sogar Gold gefördert
wurde“.

Am Röthelstein erfuhren die Teil-
nehmer bei Wind und Regen die
Sage der Ellefelder Jungfern, die
zwischen Breitenstein und Röthel-
stein in der Feuerkutsche hin und
her brausen. Leider war der Wind
heute zu schwach und die hässlichen
Jungfern nicht zu erblicken.

Am Weihberg tat sich ein sehr
schöner Fernblick über den Höhen-
luftkurort Beerheide bis zum
Netzschkauer Kuhberg auf. Auch
bis zu den Höhenzügen bei Reichen-
bach und zum Frohnberg
konnte man schauen. Der toll
gestaltete Infopunkt in Beerheide -
danke an die Gestalter und Erbauer!
- war quasi die letzte Erklärstation,
bevor es über Rempesgrün, Mühl-
grün wieder nach Elfeld, oder
wahlweise bis zur Abschlusseinkehr
zum Tiergartenimbiss Falkenstein
zurück ging. Jeder Teilnehmer
erhielt eine Urkunde. Erstmals
konnte Geoführer Hadel auf den
Urkunden den neuen Stempel des
Geoparks zum Einsatz bringen. Er
lud alle Teilnehmer ein, auch zur
3.Geotour wiederzukommen. Diese
wird sich dann mit dem Theumaer
Fruchtschiefer befassen, zum un-
bekannten Fuchslochfelsen führen
und am Mittwoch, 11. März 2026
stattfinden. **verfasst/Bild J. Hadel**



GEO-UMWELTPARK

VOGTLAND *Sagenhafte Vielfalt*

Geoparktouren im Vogtland – 1. Jahrgang Zwölf ge- führte Wanderungen zu geologischen Besonderheiten

**3.Tour 11.März 2026: „Poppenstein und
Talsperre“ - 16 km (verlängert 21 km)**

Start/Ziel: Mittwoch, 11.03.2026
Wanderparkplatz Neustadt/Pop-
pengrün, 9:30 Uhr Streckenbe-
schreibung: Poppengrün Wander-
parkplatz-Hauptstr. 100 m aufwärts
und links in Forstweg, an Einmün-

dung FM GELB links in den Wald
bis Poppensteinfelsen (1,9 km), wei-
ter bis Staumauer Talsperre Werda,
diese überqueren (2,8 km), weiter
bis Weigenmündung und rechts,
dann Abzweig rechts FM grüner
Schrägstrich und ca. 500 m folgen,
dann Pfad u. weglos ca. 500 m zu

„Fuchslochfelsen“, nach besichtigen zurück bis grüner Schrägstrich und ins Triebtal, über Brücke u. Links, später rechts am Zaun entlang bis Straße, dieser folgen bis Straßeneinmündung, die queren und unter Brücke hindurch (5,7 km) Triebtal abwärtsgehen, vor Gebäude (7,0 km) links, nächste Einmündung rechts und bis Straße, diese links nach Bergen Kirche (8,6 km).

Nun rechts Thomas-Münzer Straße und FM GELB folgen bis Steinigt, 50 m vor roter Schranke geradeaus und durch ehemalige Bahnbrücke, weiter FM GELB, später +FM ROT bis Bezelberg (13,8 km) kleinem Pfad südwärts folgen bis Neustadt Alter Weg (14,1 km), weiter rechts FM Gelb/Felsenweg 3b durch Neustadt bis Poppengrün Hinterer Weg (15,2 km), dem folgen und vor letztem Haus links, nach ca. 100 m rechts über Wiese und links am Zaun entlang bis Straße am Ortseingangsschild Poppengrün, links hoch zum Ziel 1 Wanderparkplatz (16,0 km)-Weiterweg gesperrte Straße abwärts zur Vorsperre Geigenbachtalsperre, über Damm (16,9 km) weiter aufwärts bis Werda Sportplatz, Kirche (18,0 km), Fleischereiimbiss, weiter Hauptstraße, am Friedhof vorbei und Straße linkshaltend abzweigen bis Dorfplatz Kottengrün, da rechts

„Kottengrüner Hauptstraße“ bis Buswarte und Ziel 2 (21,0 km)
Allgemeine Hinweise: Busse ab Kottengrün in Richtung Falkenstein immer volle Stunde +32 min
Busse in Richtung Oelsnitz Bhf./Plauen ob. Bhf immer volle Stunde + 31 min

- Empfohlene Anreise mit Vogtlandbahn bis Falkenstein, weiter +Bus50 Rtg. Plauen mit Auto bis Poppengrün Wanderparkplatz
 - Wanderung mit viel Wissenswertem zu Talsperren im Vogtland, ca. 4 km/h
 - Felsen Poppestein und unbekannter Fuchslochfelsen
 - verbindliche Anmeldung bis 06.03.2026 erforderlich, maximal 25 Teilnehmer,
 - Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko, 5,00 € p.P., kein Gepäcktransport
 - Verpflegung aus dem Rucksack, Imbiss auf langer Strecke
 - Besichtigung Dorfkirchen Bergen und oder Werda vorgesehen
 - Teilnahmebestätigung im Wanderbuch und Urkunde
- Meldeanschrift:**
Georanger Jürgen Hadel,
Damaschkestraße 27, 08223 Falkenstein Tel.: 03745 73258,
mobil u. Whats-App 01573553886
Plauen-Vogtland e.V.

Bitte unbedingt angeben:
Name, Jahr und – falls bekannt – Ort/Anlass des Fotos bzw. Textes.
Alle Materialien erhalten Sie selbstverständlich unbeschadet zurück.
Warum mitmachen? mDiese Partnerschaft ist ein Stück gelebte Geschichte – mit Menschen, Be-

gegnungen und Erlebnissen. Ihr Beitrag hilft uns, Erinnerungen lebendig zu halten, gemeinsame Wurzeln sichtbar zu machen und die Bedeutung unserer deutsch-französischen Freundschaft für kommende Generationen zu zeigen.
Herzlichen Dank

Hospiz Termine

März 2026

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.
All unsere Dienste sind kostenlos. Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Trauercafés:

Auerbach, Am Graben 12	Montag,	02.03.2026	15 – 17 Uhr
Adorf, Schillerstraße 23	Montag,	02.03.2026	16 – 18 Uhr
Klingenthal, Rathaus	Dienstag,	03.03.2026	15 – 17 Uhr
Oelsnitz, Zöphgelsches Haus	Mittwoch,	11.03.2026	15 – 17 Uhr
Treuen, Altes Kantorat	Donnerstag,	12.03.2026	15 – 17 Uhr

Am Mittwoch, dem 08. April 2026, beginnt ein neuer Trauerkurs. Interessenten können sich anmelden unter 0163-6149065. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, jedoch Empathie und ein bisschen Zeit. Für Fragen steht Ihnen unter angegebener Handynummer Petra Zehe jederzeit zur Verfügung. Individuelle Beratungen sind immer in unserem Auerbacher Büro, im Rathaus in Klingenthal oder bei Ihnen zu Hause möglich nach telefonischer Terminabsprache Tel. Nr. 0163-6149065. Ihnen allen eine schöne Zeit und viel Kraft für die Herausforderungen des Lebens.

Ihre Petra Zehe, Koordinatorin, Master Palliative Care

60 Jahre Städtepartnerschaft Falkenstein/Vogtl.- Harnes (FR) 2026



60 Jahre Freundschaft über Grenzen hinweg!

Seit 1966 verbindet die Stadt Falkenstein/Vogtl. mit Harnes (Frankreich) eine lebendige und wertvolle Partnerschaft – geprägt von Begegnungen, kulturellem Austausch, gemeinsamen Projekten und unzähligen erinnerungswürdigen Momenten. Wir wollen die 60-jährige Geschichte gemeinsam sichtbar machen und suchen Text- und Bildmaterial aus den vergangenen sechs Jahrzehnten, um die langjährige Partnerschaft zu dokumentieren, zu würdigen und für alle erlebbar zu machen. Vielleicht waren oder sind Sie Teil dieser Städtepartnerschaft und besitzen die eine oder andere persönliche Erinnerung

aus dieser Zeit. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie bereits wären, die folgenden Materialien mit uns zu teilen: Fotos von Begegnungen, Festen, Delegationsreisen, Austauschprojekten mZeitungsartikel, Einladungen, Programme, Briefe, Plakate Erinnerungen, Zitate und kurze Geschichten aus den Jahren 1966 – 2026 Filme oder Videos (z. B. von Veranstaltungen, Treffen) Bitte reichen Sie Ihre Dokumente zum 17. April 2026 bei uns ein.
Kontakt:
Stadt Falkenstein/Vogtl.
z. Hd. Frau Elfinger
Willy-Rudert-Platz 1
08223 Falkenstein/Vogtl.
elfinger.kultur@stadt-falkenstein.de
03745 / 741-500



» Im tiefsten Tal
kann man schon das Licht am Horizont sehen.
Durchhalten, Lösungen finden. Hoffnung
schöpfen.
Und am Ende: AUFATMEN«

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für
Schwerkranke Menschen, Trauernden und Ihren Angehörigen da.
Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer
unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu,
spenden Trost und machen so Mut.

Sie möchten unsere Arbeit im Ehrenamt unterstützen- wollen mehr
wissen über Krankheit, Sterben, Tod und Trauer; bei dem Sie neue, für
Sie wertvolle zwischenmenschliche Erlebnisse und Begegnungen
erfahren? Dann kontaktieren Sie uns gerne und erfahren mehr über
unseren Kurs „SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE BEGLEITEN“.

VERANSTALTUNG	DATUM	ORT
Trauercafé Auerbach	Mo 16.03.2026 15:00-17:00 Uhr	Auerbach Bebelstraße 13
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung >nach telefonischer Vereinbarung<		

Informationen, Anmeldung und Kontakt unter: Hospizverein Vogtland e.V.
Informationen, Anmeldung und Kontakt unter: Hospizverein Vogtland e.V.
Auerbach Bebelstraße 13 Reichenbach Bahnhofstraße 23 a
Tel. 03744 3098450 Tel. 03765 612888 & 0174 7125976
www.hospizverein-vogtland.de · info@hospizverein-vogtland.de

„Vogtland – die heimliche Wiege der Könige“

Mittwoch,
04.03.2026

17:00 Uhr

„Altes Spital“
Auerbacher Str. 1
Falkenstein

Dr. Peter Weiß liest aus seinem
Buch:
„Vogtland – die heimliche Wiege
der Könige“

Er beleuchtet das Leben der **Auguste Caroline Sophie Reuß zu Ebersdorf (1757- 1831)**. Eine Vogtländerin, von der fast alle gewesenen und aktuellen europäischen Herrscherhäuser abstammen.

Daneben gibt es unbekannte Anekdoten und Blicke auf die europäische Geschichte, wie man sie sonst nicht findet.



Eintritt frei!
Wir bitten um Reservierung unter 037464 88895 oder im Kulturamt der Stadt Falkenstein/Vogtl.
Bücherwerb nach der Lesung möglich (16,00 € / Buch).



Der Kräuter.work.shop



August-Bebel-Str. 10
08223 Falkenstein

- Kreativer Näh-Nachmittag -

- jeden 1. Sonntag im Monat
- 14-18 Uhr
- Kleidungsstücke selbst reparieren lernen
- eigene Designs entwerfen & nähen
- unter professioneller Anleitung einer bekleidungs-technischen Assistentin
- kreativer Austausch bei Kaffee und Kuchen

Anmeldung wünschenswert, aber nicht zwingend

Kontakt & Anmeldungen unter 01630 444 004 oder kontakt@kraeuter-work-shop.de

Um kleine Spende für Kaffee & Arbeitszeit wird gebeten

Abschied von der Weihnachtszeit und Ausblick auf den März im „Alten Spital“

Am 23. Januar 2026 trafen sich die Mitglieder des Vogtländischen Mundartkreises zu ihrer Weihnachtsfeier im „Alten Spital“. Auch Bürgermeister Marco Siegemund war der Einladung gefolgt. Er bedankte sich bei den Autorinnen und Autoren für ihr Engagement. Der Vogtländische Mundartkreis dankte wiederum der Stadt Falkenstein für deren Unterstützung, insbesondere für die Erneuerung der Toranlage sowie des Bodenbelages im Seminarraum. Bei Kaffee und Stollen wurde das zurückliegende Veranstaltungsjahr ausgewertet und Pläne für das Neue geschmiedet.

Bereits zum zweiten Mal präsentierte am 24. Januar die Sagentruppe Zwota Sagen aus dem oberen

Spielern unter der Leitung von Thorald Meisel gelang es erneut ihr Publikum zu begeistern.

Letztmalig war ein Besuch in der weihnachtlich geschmückten Hutzenstub zu Mariä Lichtmess am 2. Februar möglich. An diesem Tag lud der Vogtländische Mundartkreis um 16.00 Uhr ins „Alte Spital“ ein. Mit einer Andacht, die Pfarrer Martin Engler aus Schönek hielt, sowie mit Mundart und Musik verabschiedeten wir uns von der Weihnachtszeit. Es lasen Martina Dressel aus Grünbach, Manfred Zill aus Willitzgrün und Gerd Conrad aus Schneidenbach. Die musikalische Umrahmung der Veranstaltung hatte Kantor i.R. Frank Roßburg aus Bergen übernommen. Vor der Veranstaltung wurde, was bereits



Vogtland im „Alten Spital“. Nach dem großen Erfolg des unterhaltenden Programms mit Lesungen, kleinen Theaterstücken und Musik aus der Region, hatten zahlreiche Besucher um eine Folgeveranstaltung gebeten. Den Lesern und

Tradition ist, die „Spital-Kerze“ am Friedenslicht in der Kapelle der Familie Blechschmidt entzündet. Zahlreiche Gäste hatten eigene Kerzen und Laternen mitgebracht. So konnten sie ihr Friedenslicht nach Hause tragen. Alle Besucher waren





sich an diesem Nachmittag übrigens einig: Wir müssen friedentüchtig werden! Nachdem TV Westsachsen bereits am 6. Januar in Falkenstein zu Gast war, wurden auch an diesem Nachmittag wieder Teile der Veranstaltung aufgezeichnet.

Die nächste öffentliche Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 04. März 2026 um 17.00 Uhr im „Alten Spital“ statt. Dr. Peter Weiß aus Lengenfeld wird in seinem Vortrag „Vogtland – die heimliche Wiege der Könige“ das Leben der Auguste Caroline Sophie Reuß zu Ebersdorf (1757-1831) beleuchten. Eine Vogtländerin, von der fast alle gewesenen und aktuellen europäischen Herrscherhäuser abstammen. Zudem gibt es unbekannte Anekdoten und Blicke auf die europäische Geschichte, wie man sie

sonst so nicht findet. Am Mittwoch, dem 18. März 2026 um 17.00 Uhr wird das Ehepaar Klemm aus Elsterberg über „Türme im Vogtland und anderswo“ sprechen. Sie waren bereits im vergangenen Jahr zu Gast im „Alten Spital“. Damals haben sie interessante Wanderrouten entlang der Weißen Elster vorgestellt. Auch diesmal werden sie viele Wanderempfehlungen und interessante Ausflugsziele im Gepäck haben. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Um Anmeldung unter 037464 88895 oder im Kulturrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. wird gebeten.

Bild 1: Weihnachtsfeier des Vogtländischen Mundartkreises

Bild 2: Die Sagentruppe Zwota im „Alten Spital“

Bild 3: Lichtmess im „Alten Spital“

Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2026 gestartet

Seit Anfang 2026 erfolgt im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – die Durchführung des jährlichen Mikrozensus. Diese „kleine Volkszählung“ ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Im Mikrozensus sind zudem international abgestimmte Fragen integriert. Das ermöglicht zum Beispiel die Arbeitsmarktbeurteilung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa zu vergleichen. Neben jährlich wiederkehrenden Themen werden im Mikrozensus auch wechselnde Inhalte erhoben. Im Jahr 2026 sind das zusätzliche Fragen zur Wohnsituation der Menschen. Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens Gebäude ausgewählt. Die dort

lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal in die Befragung (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) einbezogen. Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte als Telefoninterview. Im Vorjahr nutzten rund 69 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen

Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden. Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2024 für Sachsen:

- In 19 % der sächsischen Haushalte leben Kinder unter 18 Jahren.
- Für 45 % der Bevölkerung ist

die eigene Erwerbstätigkeit die Haupteinkommensquelle.

- Über 80 % der Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

Auskunft erteilt: Frau Teige, Tel.: 03578 33-2130
mikrozensus@statistik.sachsen.de

Der Johanniter-Hausnotruf

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

23.02. – 05.04.2026:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!



Jetzt bestellen!

johanniter.de/hausnotruf-testen

0800 019 1414 (gebührenfrei)

* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben Sie eine E-Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER

Falkensteiner Babygalerie



„Ein Kind macht das Haus glücklicher, die Liebe stärker, das Glück größer, die Hände ruhiger, die Nächte länger, die Tage kürzer und die Zukunft heller.“

Wir wünschen den Eltern und ihrem Kind für die Zukunft alles Gute und eine schöne Zeit.



Leo Linde

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leserinnen und Leser, mit dieser Ausgabe des Falkensteiner Anzeigers soll eine kleine Serie beginnen, die Falkensteins Türme beschreibt, die verschwunden sind oder geplant waren und doch nicht gebaut wurden. Den Anfang macht der neu gestaltete Schloßfels mit gleich drei Türmen.

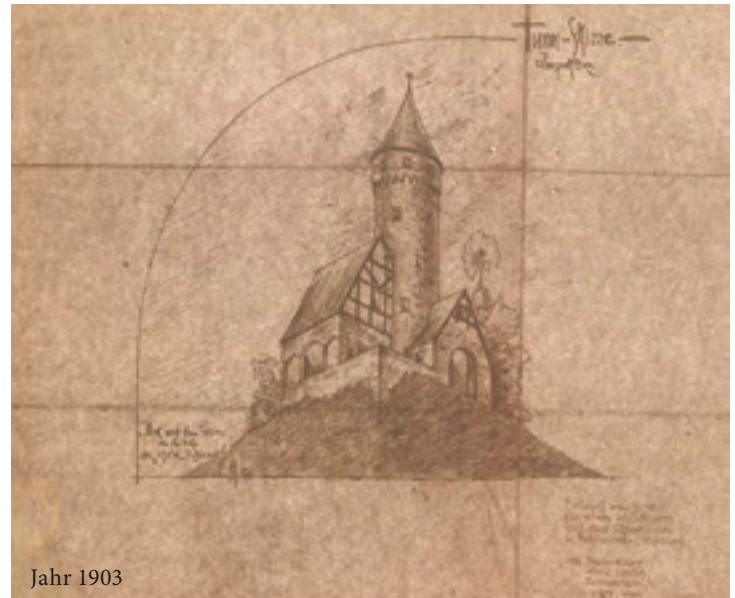
Schon um 1530 war die kleine Burg auf ihm verfallen und kaum bewohnbar, so heisst es in einer Schrift anlässlich einer Erbteilung der Trützschlern.

Um 1810 wurde der Wartturm auf dem Schloßfels abgetragen, vielleicht war noch ein kleiner Rest übriggeblieben. Der wurde zu einem Gartenhäuschen umgebaut, welches beim Stadtbrand 1859 mit abbrannte und danach durch einen hölzernen Pavillon ersetzt wurde. Auf einer Zeichnung von 1889 des G. Hohnneck, welche Sie im Museum betrachten können, sehen Sie den alten Turm. Der Maler hat ihn aber nie so gesehen, weil zu dieser Zeit der Turm schon nicht mehr vorhanden war. Nach Jahrhunderten war er überflüssig geworden und seine Mauern dienten schließlich als Baumaterial, zum Beispiel für

die Schloßmauer. Einmal noch kam er zu Ehren, 1730 – 1731 trug er die Kirchenglocken. Zu dieser Zeit musste die alte Kirche wegen Baufälligkeit durch eine Neue ersetzt werden, die am 3. Advent 1731 geweiht wurde. Diakonus Dr. Fleischer schrieb 1894 in seinen „Mitteilungen aus Falkensteins kirchlicher Vergangenheit“, die Glocken hätten damals auf dem Schloßturme gehangen. Damit kann nur der Turm auf dem Felsen gemeint sein, denn der Dachreiter auf dem Schlosse selbst war dafür ungeeignet. Das bestätigt sich nochmals in einer Festordnung zum Erntefest 1847, in der es heißt, früh halb sieben erklingt Männergesang vom Schloßthurme.

Er selbst stand zwar nicht mehr, aber der Ausspruch hat sich wohl noch so erhalten und die Plattform mit dem Gartenhaus bot genügend Platz für mehrere Sänger.

Im Jahr 1903 gab es Gedanken zu einer Neugestaltung des Schloßfelsens, es sollte wieder etwas burghähnliches entstehen. Einen der Entwürfe sehen sie abgebildet. 1934 griff der Denkmal-Verein Falkenstein diese Idee wieder auf.



Jahr 1903

Das Ehrenmal zum Gedenken an die Gefallenen des 1. Weltkrieges am Fuße des Felsens war 1933 fertig geworden und nun war die Wiedererrichtung des alten Wehrturmes das nächste Ziel, siehe Bild 3. Zur Umsetzung kam es aber nicht, wahrscheinlich plante man wegen der zu erwartenden Kosten um. 1938 wurden schließlich vier 15 Meter hohe Fahnenmasten aufgestellt, die nach dem Krieg wieder beseitigt wurden. Mit der Neugestaltung des Felsens und der Aufstellung eines Pavillons 2024/25 dürfte das Thema Turm wohl vom Tisch sein.

Ralph Ide

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

Am Sonnabend, dem 04. April 2026 öffnen wir mit einer neuen Ausstellung im Falkensteiner Heimatmuseum. Gezeigt werden viele Puppen aus der Sammlung von Frau Birgit Wappler, Falkenstein, welche in verschiedenen Szenen arrangiert werden. Auch Spielzeug aus verschiedenen Zeiten wird zu sehen sein. Eine elektrische Eisenbahn der Spur 0 wird ihre Runden nach dem

Einschalten durch die Besucher auf einer Vitrine drehen. Die Schienen stammen aus den 1930-er Jahren und der Zug aus Mitte der 1950-er, Anfang der 1960-er Jahre – alles von Herrn Bernd Dobeck – Falkenstein. Eine Neuheit in unserem Museum ist das Geschenk der Reichenbacher Familie Dietz. Der Falkensteiner Werner Eckstein bastelte Ende der 1950-er, Anfang der 1960-er Jahre für seine Tochter Sabine (Frau Dietz) ein großes Riesenrad. Ein Motor setzt das Riesenrad in Bewegung, Püppchen sind eingestiegen und die Beleuchtung zeigt das Flair eines „Rummels“. Das Riesenrad kann auch eingeschaltet werden. Vielen herzlichen Dank an Familie Dietz.

Von unserer Weihnachtsausstellung lassen wir das große Puppenhaus noch stehen, zum Spielen – nicht nur für Kinder. Besuchen Sie diese interessante Ausstellung, welche bis zum Sonntag, dem 10. Mai 2026 zu sehen ist.

Andreas Rößler Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Jahr 1889



Jahr 1934

Der Bach aus der Perspektive der Tiere

Wie wird ein Bach zur Wohlfühlloase für Lebewesen? Stellen wir uns einen Fisch vor. Wo wird es dem wohl besonders gut gefallen? In einem schnurgeraden Bach mit einer Sohle aus Beton oder Rasengittersteinen und einer kurz gemähten Uferböschung? Oder doch eher in einem Bach mit Sand und Steinen unter den Flossen, schattenspendenden Bäumen, Ästen und Unterständen im Wurzelwerk eines Baumes am Ufer, das als Versteck vor Fressfeinden dient und im Sommer Abkühlung bringt? Wenn man sich das mal vorstellt, dürfte die Antwort schnell klar sein.

Und genau deshalb sollten Gewässer wieder in einen naturnahen Zustand gebracht werden. Damit es wieder mehr Vielfalt an Lebewesen am und im Gewässer gibt. So können sich zum Beispiel wieder Bachforellen ansiedeln und auch Insekten fühlen sich wieder wohl. Denn schließlich profitieren auch wir davon. Für jeden von uns ist es mit Sicherheit viel erholsamer an einem beschatteten und strukturreichen Bach entlang zu spazieren oder dort zu sitzen als z.B. an einer mit Betongitterplatten befestigten geraden Rinne in der prallen Sonne. Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Foto: Dieser Baum ist ein perfekter Unterstand für Fische und kann vor Fressfeinden schützen und im Sommer Abkühlung bringen (Quelle: LfULG, Richter)

Warum sieht das Gewässer manchmal so unordentlich aus?

Warum sieht das Gewässer manchmal so unordentlich aus?

Ein dichtes Gestrüpp wächst am Gewässer, dazwischen hängt noch ein abgebrochener Ast von den vielen Weiden. Manchmal sieht ein Gewässer einfach nur unordentlich aus. Doch sollte man wirklich „Ordnung“ am Gewässer schaffen?

Wie sollte der Bach in meiner Heimat überhaupt aussehen? Manche denken jetzt vielleicht an ein gerades Gewässer, der Böschungsrassen kurz gemäht. Doch so einem Gewässer geht es nicht gut. Naturnahe Gewässer dagegen erfüllen viele Funktionen. Sie sind Lebensraum, sorgen innerorts für Abkühlung an heißen Tagen und sind für Hochwasser gut gewappnet. Denn mit ihren kräftigen Wurzeln halten Gehölze am Gewässer das Ufer fest und verhindern, dass es ausgespült wird. In den Baumkronen sorgt das Laub für fri-



Foto: Ein naturnahes Gewässer mit unterschiedlichem Bewuchs bietet eine große Vielfalt für Lebewesen, aber auch zur Erholung.

Quelle: LfULG, Wetzelt

sche Luft und auch Fischen und Kleinlebewesen gefällt es in einem schattigen Bach viel besser. In Uferpflanzen fühlen sich Amphibien wohl und Vögel finden im Gehölz einen Nistplatz.

Ein naturnahes Gewässer besteht also nicht aus einem kurz gemähten Böschungsrassen und ist auch nicht begradigt. Doch innerorts gibt es dafür nicht immer genug Platz. Deshalb muss gelegentlich gemäht werden und an bestimmten Stellen ist eine Gehölzpflanze erforderlich. Insbesondere, wenn das Hochwasser sonst keinen Platz mehr hat und zur Gefahr werden kann. Wichtig ist, dass die Pflege schonend erfolgt, beispielsweise durch ein abschnittweises Vorgehen. Schließlich sollen durch Mahd und Gehölzschnitt die vielen Tiere, die dort ihren Lebensraum haben, nicht zu Schaden kommen. Nach der Pflegemaßnahme können sie sich wieder ansiedeln – für ein Stück wertvolle Natur mitten im Ort.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

„BESSER HÖREN - BESSER LEBEN“

DOREEN MINNEROP
Hörakustikmeisterin
& Pädakustikerin

gibt Einblicke in
essentielle
Themen rund ums
das Thema Hören

Augenoptikermeister
MARTIN GEHRKE spricht zu



„VERÄNDERUNG DES SEHENS IM BESTEN ALTER“

EINLADUNG ZUR INFO-
VERANSTALTUNG IN
FALKENSTEIN
ALLEE 9



03.03.26 ab 10 Uhr EINTRITT FREI

Begegnungscafé 60+
Von 10-12 Uhr

Termine und Themen für das Jahr 2026	
10.03	Kreativ-Zeit für Ostern Körbe flechten und Tischschmuck
14.04	Kostprobe verschiedener Teesorten und gute Gespräche Austausch Vogtlandischer Traditionen Mit dem Kunstförderverein falkart e.V.
05.05	Fake News und Betrugsversuche Mit „Initiative Medienbildung Vogtland“
02.06	Kräutervorstellung und die eigene Herstellung von Naturkosmetik Mit Birkeners Zoo & Co.
08.09	Alles über Datenspurten im Internet Mit „Initiative Medienbildung Vogtland“
27.10	Gesundheitsvortrag mit Green Health alles zum Thema Immunsystem
27.11	„Freitag Spezial“ Adventskränze gestalten – begleitet von einem kleinen, gemütlichen Adventsmarkt

Veranstaltungsort:
Haus der Buchstaben Stadtbibliothek
Friedrich-Engels-Str. 20, 03206 Falkenstein
Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung erwünscht!
Bei Fragen: 03745/749 653
0175 385 8755

Kofinanziert von der Europäischen Union

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Europa fördert Falkenstein – Begegnungszentrum Vitamin B

Rückblick

Zum Geburtstag des Monats im Januar durften wir gemeinsam mit dem Bürgermeister zahlreiche geladenen Gäste begrüßen. Bei Kaffee und Kuchen konnte sich ausgetauscht werden. Ekkehard Glaß sorgte für beste Unterhaltung. Wir freuen uns schon auf den nächsten Geburtstag des Monats im April. Am 26.01. fand wieder unser Kreativ-Treff mit dem Albert-Schweitzer Kindergarten statt. Gemeinsam gestalteten wir unsere eigene Vogelfutterstation. Dabei hohlrten wir Orangen aus, befestigten Äste und befüllten die Orangenschalen mit Vogelfutter. Es entstanden tolle pilzförmige Vogelfutterstationen für den Garten. Ein schöner Nachmittag mit Spaß, Kreativität und Unterhaltung. Beim Stadtchecker -Treffen ging es um das Thema Freundschaft. Gemeinsam wurde darüber gesprochen, was jeder mit Freundschaft verbindet und was dabei besonders wichtig ist. Dabei kamen viele

unterschiedliche und persönliche Antworten zusammen.

Im Anschluss wurden Freundschaftsarmbänder mit bunten Perlen gestaltet. Jede Farbe wurde individuell ausgewählt und hatte für die Kinder eine eigene Bedeutung.

Ausblick

Zu unseren nächsten Kreativ Treff mit dem Albert-Schweitzer Kindergarten wird es bunt und fröhlich!



Mit viel Spaß probieren wir uns beim Befüllen, Kneten und Bemalen aus. Dabei entstehen kleine, farbenfrohe Knetbälle, die nicht nur toll aussehen, sondern auch jede Menge Spielspaß bringen. Zum Begegnungscafé 60+ am 10.03.



flechten wir gemeinsam Osterkörbe. Darüber hinaus erwarten Sie attraktive Osterangebote in der Zeit von 10-12 Uhr.

Eine Anmeldung ist erwünscht. Wir freuen uns auf euch.

Unsere neue Website ist online- lernen Sie unsere Einrichtung kennen unter www.begegnungszentrum-vitaminb.de. Hier erhalten Sie mit nur

wenigen Klicks Informationen über unsere Einrichtung, unsere Angebote und vieles mehr. Schauen sie vorbei und lassen sie sich überzeugen! Bei Fragen stehen wir euch gern zur Verfügung. 03745749 553 / 0175 385 8755 Euer Team „Vitamin B“
Isabell Seidel, Torsten Schwabe-Will, Christian Arndt und David Ide

Mit immer noch winterlichen Grüßen melden sich heute eure Kinder der Kita „Albert Schweitzer“!

Wir freuen uns riesig, als es noch einmal tüchtig geschneit hat und wir unseren Garten so richtig nutzen konnten. Wer hat schon einen eigenen Rodelberg? Da sausten wir mit Poporutschern, Schlitten und manchmal auch einfach so hinunter. Das machte Riesenspaß! Doch auch im Zimmer beschäftigte uns der Winter bei verschiedenen Projekten. Die Käferkinder wollten wissen, welche Vögel in unserer Region leben. Und was fressen sie im Winter? Haben sie ein warmes Federkleid? Michelle und Ina erklärten unter anderem, dass man-

che Vögel hierbleiben und manche in den Süden fliegen. Zum Glück leben hier in unserer wunderschönen Natur noch viele Arten. Etliche davon lernten die „Käfer“ kennen und gestalteten dazu eine Collage. Mit Erstaunen konnten die Kinder feststellen, dass alle 2 Beine haben, Flügel, einen Schnabel und doch jeder anders und einzigartig ist. Ist bei uns Menschen auch jeder einzigartig und besonders? Darum geht es im nächsten Käferprojekt. Auch die Entenkinder befassten sich mit Tieren im Winter, mit großen und auch kleinen. Da ging





es zum Beispiel um den Winterschlaf. Kann man denn so lange schlafen? Das ist für uns Kinder unvorstellbar. Ein Vogelhäuschen aus Milchkartons wurde gebastelt, um die Vögel, die ja im Winter nicht schlafen, zu versorgen. Bei dem vielen Schnee ist das ganz wichtig, haben wir gelernt! Aber ein schönes Erlebnis müssen wir auch noch mit



euch teilen! Mitte Januar waren wir im Museum in Falkenstein. Wir werden nämlich jedes Jahr eingeladen und kommen auch sehr gerne. Die Weihnachtsausstellung hat uns sehr begeistert. Besonders angetan haben es allen die Heimatberge und Modelleisenbahnen. Doch auch die Licherhäuser und Moosmänner fanden wir interessant. Vielen Dank noch einmal an Herrn Wolf und Herrn Rößler, die uns alles super erklärt und die Führung möglich gemacht haben. Wir kommen be-

stimmt bald wieder! Wir „Mäuse“ im Anbau hatten ebenfalls eine spannende Zeit. Unsere Praktikantin Angelique führte mit uns Farboxperimente durch. Wir durften mit einer Pipette Farbe in Wasser geben, dann entstanden durch Gefrieren bunte Eiswürfel daraus, mit denen man sogar malen konnte! Fantastisch! Wie mit ganz echten Stiften! Das ist ja schon fast Zauberei! Auch Lavalampen entstanden. Da sprudelten bunte Farbbläschen nach oben. Ihr seht, wir sind richtige kleine Forscher und Tüftler. Das letzte Mal hatten wir von unserem gesunden Frühstück, das wir jede Woche Mittwoch haben, berichtet. Das schmeckt uns allen so gut, dass sich die anderen Gruppen gleich angeschlossen haben. So gibt es nun diesen besonderen Tag einmal in der Woche in jeder Gruppe. Da wird gebacken, gerührt, geschnipselt und

geraspelt. So lernen wir kennen, was uns guttut und fit hält. Ab und zu wird auch mal ein Mittagessen selbst zubereitet. Das Allerbeste haben wir uns für den Schluss aufgehoben! Wer Interesse hat, kann unseren Kindergarten bald besuchen. Am 21. März 2026 findet nämlich von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Kommt gerne vorbei und schaut euch um! Dann könnt ihr sehen, wo wir jeden Tag spielen, im Garten klettern und rutschen

und noch Vieles mehr. Unsere Erzieherinnen zeigen euch alles und beantworten bestimmt jede Frage. Also, lasst euch einladen! So, jetzt haben wir erst einmal das Allerwichtigste berichtet. Das

nächste Mal hört ihr von unserer großen Faschingsparty und vielen aufregenden Dingen, die wir erleben. Bis dahin, seid lieb begrüßt von euren Kleinen und Großen der Kita „Albert Schweitzer“!

www.klares-wort.de

Kneipp – Kindertagesstätte – Knirpsenland

Helau liebe Leser und Leserinnen des Falkensteiner Anzeiger, so wie jeden Monat grüßt Sie das Team aus dem Knirpsenland. Am 02.02.2026 war Herr Weiß mit ADACUS vom ADAC in unserem schönen Haus zu Besuch. Er hat den Vorschülern der Spatzen- und Käfergruppe die Verkehrserziehung nähergebracht. Die Kinder konnten durch spannende

wurde für den Faschingsdienstag bunt geschmückt, in den einzelnen Gruppen gab es ein Faschingsfrühstück. Es wurde getanzt, gesungen und gelacht. Die einzelnen Gruppen sind wieder mit einer lustigen Polonaise durch das Haus gezogen, was natürlich sehr spannend war, um die Kostüme der anderen Kinder zu betrachten. Die Kinder durften

Erfrischungsgetränk. Auch unser Fotograf war im Haus und hat tolle Fotos von den Kindern gemacht. Weiterbildungen sind wichtig, da sie berufliche Weiterentwicklung garantieren, helfen, den neuen Anforderungen im Betreuungsalltag gerecht zu werden, und die Qualität der Kinderbetreuung sichern. Daher stehen allein im

Arbeitseinsatz und Frühjahrsputz im Kindergarten treffen. Unsere Käfergruppe nutzt die schöne und kalte Jahreszeit um zu experimentieren, spannende Angebote und auch Kneipp-Anwendungen durchzuführen. Zum einen haben sie mit Naturmaterialien, Wasser und Lebensmittelfarbe gläserne „Dekoscheiben“ kreiert und gefrie-



Rollenspiele Situationen nachspielen, um die Konzentration und Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu schulen. Im Februar gibt es eine ganz besondere Zeit, die sogenannte 5. Jahreszeit, welche ich damit meine? Natürlich den Fasching! Alles

ihre eigenen Kostüme bei einer Modenschau in den Gruppen vorstellen und präsentieren, und die Kinderdisco in unserem großen Sport- und Mehrzweckraum, war das „Highlight“ für unsere kleinen Knirpse. Danach gab es ein leckeres



Monat März zwei Weiterbildungen für unsere Pädagogen/innen an. Am 04.03.2026, 16:00 Uhr, wird das Thema „Umgang mit Trauer“ behandelt und am 12.03.2026, 12:00 Uhr, in der Kita Knirpsenland das Thema „Sprache“. Daher wird die Kita am 12.03.2026 bereits um 12:00 Uhr geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Bei Fragen oder in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Kitaleitung, Frau Hartlich. Am 28.03.2026 benötigen wir wieder viele und auch starke Hände von unseren Eltern, wenn es wieder heißt „Gemeinsam geht's besser“ und wir uns alle wieder zum

ren lassen. An den anderen Tagen gehen sie mutig Schneetretten. Die Frösche-Gruppe war zu Besuch in Klingenthal und haben sich die Sparkasse Vogtlandarena angeschaut. Gemeinsam mit der Wieli – Erlebnisbahn ging es hoch hinauf zum Schanzenturm. Übrigens haben die Fröschekinder von dort das Feuer aus Klingenthal für unsere alljährliche Winterolympiade mitgebracht. Und somit verabschiedet sich das Team Knirpsenland bis zum nächsten Monat, bleiben Sie gesund und munter, und denken Sie daran: „Mit Konfetti ist alles Paletti“.



Nachbarschaftshelfer/in gesucht!!



Du hilfst gerne anderen und möchtest dich engagieren?

Du suchst nach einer sinnvollen und erfüllenden Aufgabe?

Dann ist der Einsatz in der Nachbarschaftshilfe genau richtig! Unterstütze pflegebedürftige Menschen in deiner Nähe, die im Alltag Hilfe benötigen. Aufwandsentschädigung i.H.v. 10€

Kurstermine unter 03741 14 85 77
oder demenz@caritas-vogtland.de



caritas
vogtland



DIE (UN)VERGESSENEN FRAUEN
HERZLICHE EINLADUNG
WEITERERZÄHLT
1.2. – 31.3.2026

Nach der erfolgreichen Ausstellung in der Villa Wolff in Rodewisch im vergangenen Jahr folgt nun die zweite Auflage von „Die (un)vergessenen Frauen – weitererzählt“. Diesmal ist die Ausstellung im Restaurant Zum Schlossturm in Auerbach zu sehen.

Ab März wird die Ausstellung um die bewegende Geschichte einer weiteren Frau ergänzt, deren Leben von prägenden Ereignissen begleitet wurde. Während der Öffnungszeiten des Restaurants ist die Ausstellung kostenfrei zugänglich. Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Lebensgeschichten von Frauen, die ihre Zeit geprägt haben.

ZUM SCHLOSSTURM AUERBACH
Schloßstraße 8a, 08209 Auerbach
Mo, Do, Fr 17–22 Uhr
Sa, So 11–14 Uhr & 17–22 Uhr

Göltzschtal
Rodewisch · Auerbach · Elßfeld · Falkenstein

Seitdem auch **Freiburger SACHSEN**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Mitteln aus dem Programm des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Impressum:

Herausgeber des Amtsblattes: Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister. **Satz, Repro** grimm.media, Oliver Grimm Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Tel. 037467-28 98 23, **Druck:** VDC, **Verantwortlich für Textteil:** Stadt Falkenstein **Verantwortlich für Anzeigenteil:** grimm.media, Oliver Grimm, Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67 / 22456, medien@grimmdruck.com, **Auflage:** 5000 Exemplare



Mein Haus
Mein Strom
Meine Freiheit

RALUX AG
Ihr Partner aus dem Vogtland

Photovoltaik **Stromspeicher** **Ladestationen**

www.ralux-ag.de
Tel.: +49 37468 68670

Tag der offenen Tür an der Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Falkenstein

Am Samstag, den 24. Januar 2026, öffnete die Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Falkenstein von 10:00 bis 14:00 Uhr ihre Türen und lud herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Zahlreiche interessierte Schülerinnen und Schüler, Eltern, Ehemalige und Gäste folgten dieser Einladung und erlebten einen lebendigen, fröhlichen und informativen Vormittag, der die Vielfalt und das Engagement unserer Schule eindrucksvoll widerspiegelte.

Schon am Eingang wurden die Besucherinnen und Besucher freundlich vom Schülerrat empfangen. Mit viel Engagement begrüßten die Schülerinnen und Schüler alle Gäste, verteilten Stempelkarten und erklärten das Prinzip des Tages. In jedem Raum warteten spannende Rätsel, Quizze oder Mitmachaktionen, bei denen fleißig Stempel gesammelt werden konnten. Wer viele Stationen besuchte, wurde am Ende mit

einem kleinen Präsent belohnt. Eine Aktion, die besonders bei den jüngeren Gästen für große Begeisterung sorgte und spielerisch zum Entdecken der Schule einlud.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Bürgermeisters der Stadt Falkenstein, Marco Siegemund, des Landrates des Vogtlandkreises, Thomas Hennig, sowie unser Schulreferent Steffen Michl nahmen sich Zeit für Gespräche, zeigten großes Interesse am Schulleben und würdigten die Arbeit der Schule. Ihr Besuch war ein großes Zeichen der Wertschätzung und Unterstützung. In den Klassen- und Fachräumen stellten sich die verschiedenen Unterrichtsfächer sowie die Ganztagsangebote der Schule vor. Besonders viel Zuspruch erhielten die Ganztagsangebote Nähen und Handarbeit, der Schulsanitätsdienst und Airbrush, die eindrucksvoll zeigten, wie vielseitig und praxisnah das Lernen an der Oberschule

gestaltet wird. Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler erklärten mit spürbarer Freude ihre Projekte und standen für Fragen offen zur Verfügung.

Für musikalische und kulturelle Höhepunkte sorgten gleich zwei Auftritte: Um 10:00 Uhr eröffnete die GTA „Trommeln“ der Schule den Tag mit einem tollen Auftritt und sorgte sofort für eine festliche, energiegeladene Stimmung. Um 12:00 Uhr begeisterten die Schalmeienfreunde der Stadt Falkenstein das Publikum und trugen maßgeblich zur besonderen Atmosphäre dieses Tages bei.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Bei Kuchen, Hotdogs und Kartoffelsuppe konnten sich die Gäste stärken und ins Gespräch kommen. Die Einnahmen kamen dem Förderverein der Oberschule zugute. Vielen Dank an alle engagierten Eltern, die fleißig Kuchen gebacken

Die INJECTA GmbH ist Teil der international ausgerichteten SARSTEDT-Gruppe, einem der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik. INJECTA produziert Präzisionsfeinrohre, Rohrteile und geschliffene Kanülen vorwiegend für die Medizintechnik im In- und Ausland.

Der Start in Deine berufliche Zukunft



Die positive Entwicklung unserer Firma resultiert u.a. aus einer kontinuierlichen beruflichen Ausbildung und dem späteren Einsatz als Fachkraft im Unternehmen. Dies möchten wir fortführen und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, in unserer Region zu arbeiten und zu leben.

Unser Ausbildungsangebot:

Industriemechaniker (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Studium Industrial Engineering

Studium Industrielle Produktion

*Wir bieten auch
Ferienarbeit
und Praktika
an!*

**Wir bieten Dir 30 Tage Urlaub, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie weitere überdurchschnittliche Zusatzleistungen.
Bist Du an einem Ausbildungsplatz oder einem Studium in einer zukunftssicheren Branche interessiert?**

Dann sende uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Schulzeugnis und ggf. anderem Qualifizierungsnachweis) an INJECTA GmbH, Personalabteilung, Neue Wiesen 1-5, 08248 Klingenthal oder an personal.inj@injecta.de.

Tel. 037467 280-6414
personal.inj@injecta.de
www.injecta.de



INJECTA
Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre





hatten und an die Muttis, welche uns helfend am Vormittag beim Verkauf zur Seite standen. Besonders erwähnenswert ist, dass die

Kartoffelsuppe im WTH-Unterricht gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 8 und 9 zubereitet wurde. Ein schönes



Beispiel für praxisnahen Unterricht und gelebte Gemeinschaft.

Der Tag der offenen Tür war geprägt von Freude, Offenheit und Zusammenhalt. Ein herzlicher Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern, dem Schülerrat, den Lehrkräften, Kursleitern, den helfenden Händen im Hintergrund, den musikalischen

Gästen sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben. Die Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Oberschule Falkenstein hat sich an diesem Samstag als ein Ort präsentiert, an dem Lernen, Gemeinschaft und Engagement Hand in Hand gehen.

Mach mal 2: Ältere Modelle sparen mit dem Škoda Teilerabatt x2.

Je älter, umso günstiger. Škoda Modelle ab vier Jahre sparen gleich doppelt, denn bei unserem Teilerabatt x2 gilt: Fahrzeugalter in Jahren x 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot.

¹ Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original und Economy Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Das Modelljahr Ihres Škoda nennen wir Ihnen gern. Oder schauen Sie unter www.skoda.de/modelljahr nach.

AUTOSERVICE
FALKENSTEIN

Autoservice Falkenstein GmbH
Gewerbering 1, 08233 Falkenstein
T 03745/78780
info@autoservice-falkenstein.de
www.skoda-falkenstein.de

AUTOCENTER
PLAUEN SÜD

Autocenter Plauen Süd GmbH
Röntgenstraße 48, 08529 Plauen
T 03741/1577-0
service@autocenter-plauen.de
www.skoda-plauen.de



Wir bilden Dich aus zum
MEDIENTECHNOLOGE/-IN
Druck

Du hast ...

- mittleren Schulabschluss
- technisches Verständnis
- sehr gutes Seh- und Farbunterscheidungsvermögen
- handwerkliches Geschick
- gutes Reaktionsvermögen
- Flexibilität & Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Du lernst ...

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Planen von Druckaufträgen
- Einrichten von Druckmaschinen (Farbgebung, Passer, Qualitätskontrolle, Messtechniken)
- Drucktechnologien
- Druckweiterverarbeitung
- Instandhalten von Druckmaschinen

Deine Extras

- attraktive Ausbildungsvergütung
- Lehrmittelzuschuss
- Zuschuss zum Erwerb des Führerscheins
- kollegiales Arbeitsumfeld



www.vogtlanddruck.de
bewerbung@vogtlanddruck.de



HEITERES OPERETTENKONZERT
Paul Lincke Gala

CHURSÄCHSISCHES SALONORCHESTER · KM GEORG STAHL, CONFÉRENCIER · DENIS KIRGER, LEITUNG

19. Benefizveranstaltung zu Gunsten der TelefonSeelsorge Vogtland
MI 1. APRIL 2026 · 19.30 UHR
KÖNIG ALBERT THEATER BAD ELSTER

TOURIST INFORMATION BAD ELSTER

Eintritt: € 14 | € 16 | € 18
 Karten: Königliches Theater | Tel: +49 (35) 334337 | 53 900
 Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-12 + 14-18 Uhr · Sa: 14-17 Uhr
ticketinfo@stadtheater.de | www.koenig-albert-theater.de

Sachsenberg
 KURORT BAD ELSTER
 KURORT BAD ELSTER

Wir sind gemeinsam für Sie da!

BESTATTUNGSINSTITUT
TAUSCHER
 AUERBACH GMBH
ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG



Tag und Nacht für Sie erreichbar:
0173 5196822

Filiale Auerbach:
Isabel Ludwig
 Inhaberin / Geschäftsführerin
 Pfarrgasse 3
 08209 Auerbach

Filiale Treuen:
André W. Ludwig
 geprüfter Bestatter
 Bahnhofstraße 25
 08233 Treuen

www.bestattungen-auerbach.de

Kitzrettung Vogtland sucht Helfer

Jedes Jahr werden ab Ende April bis Ende Juni unzählige Rehkitze und andere junge Wildtiere, die sich im hohen Gras vor Fressfeinden verstecken, beim Mähen der Wiesen getötet. Die jungen Rehkitze drücken sich bei Gefahr regungslos auf den Boden - ein Verhalten, das sie vor natürlichen Feinden schützt, im Falle einer Mähmaschine aber zu einem äußerst grausamen Tod führt. Um das zu verhindern, fliegt das Team des Vereins Kitzrettung Vogtland

e. V. die vogtländischen Wiesen in Abstimmung mit Landwirt und Jagdpächter vor der Mahd frühmorgens (Beginn meist zwischen 4 und 6 Uhr) mit Wärmebilddrohnen ab. Werden Rehkitze in den Wiesen gefunden, bringen die Kitzretter sie - dick in Gras eingepackt und ohne direkten menschlichen Kontakt - in Transportboxen oder Körben in Sicherheit, um sie nach dem Mähen wieder freizulassen. Mutter und Kitz finden sich dann



durch gegenseitiges Fiepen wieder. Für diese ehrenamtliche Arbeit werden engagierte, zuverlässige Helfer zum Sichern der Rehkitze und auch Unterstützer beim Fliegen der Drohnen gesucht! Wenn Sie sich vorstellen können, Kitzretter zu werden, dann melden Sie sich für weitere Infos gerne telefonisch oder per WhatsApp bei der Kitzrettung Vogtland. Das Team ist für jede Unterstützung dankbar. Wenn Sie selbst keine Zeit haben, bei der Kitzrettung aktiv zu werden,

aber trotzdem gern unterstützen möchten, dann freut sich der Verein auch über Spenden, die zur Anschaffung und Wartung der technischen Ausrüstung benötigt werden.

Internetseite: [https://vogel-und-igelpflegestation-bad-elster.jimdosite.com/kitzrettung-vogtland-e.-v./](https://vogel-und-igelpflegestation-bad-elster.jimdosite.com/kitzrettung-vogtland-e.-v/)

Kontakt:

Anne: 0171/6244436

Frank: 0159/06271458

Sandra: 0173/2645404

Haushaltshilfe gesucht (m/w/d) Familienhaushalt im Oberen Vogtland

Mo–Fr 8–12 Uhr. Bei Interesse auch ganztags.

Nichtraucher, Führerschein von Vorteil.

Gute Deutschkenntnisse, Erfahrung im Haushalt (inkl. Bügeln).

Auch für rüstige Rentnerin geeignet.

Tel.: 015126469121

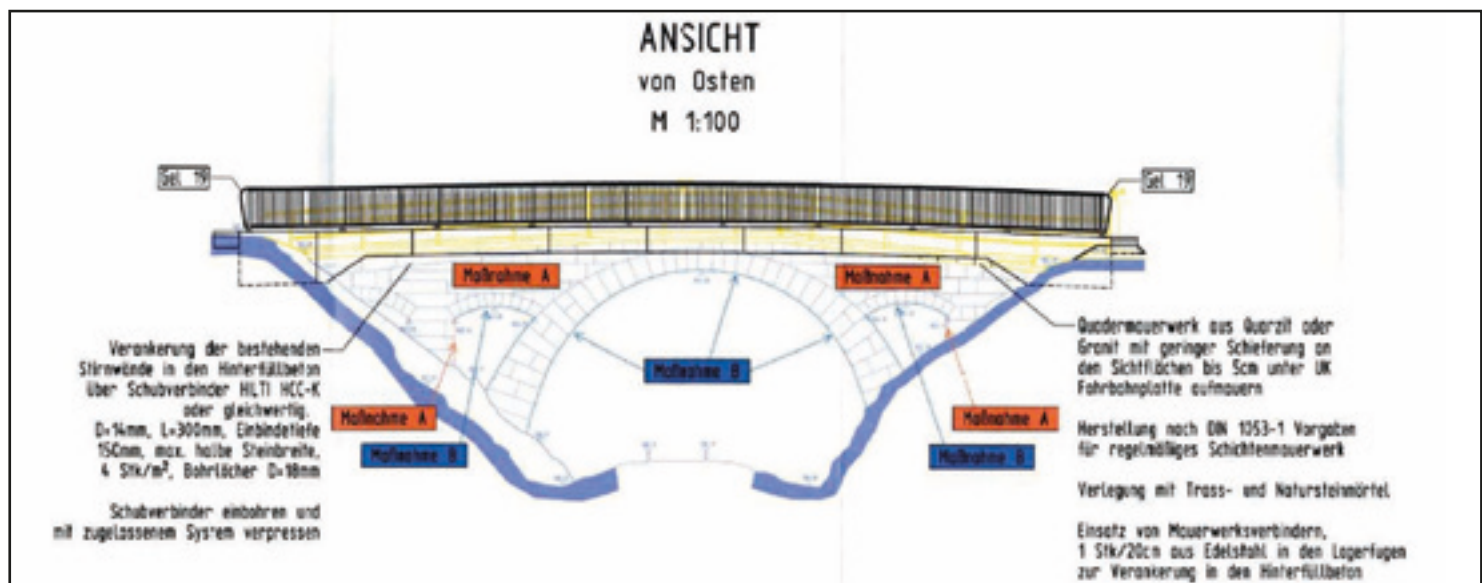
Sanierung Brückenbauwerk Nr. 2 „Lochsteinweg“ in Falkenstein/Vogtl. über die Gleise der Bahn der Strecke Zwickau – Falkenstein

In diesem Jahr wird die Sanierung der Brücke Lochsteinweg durchgeführt. Dies umfasst unter anderem den kompletten Rückbau des Brückenbelags, Arbeiten an den Brückenflügeln, an der Gewölbeunterseite, Erneuerung der Stirnwände, Instandsetzung der Mauerwerksfugen, dem Einbau einer neuen Fahrbahnplatte, der Verlegung von Medienleitungen

und dem Neubau eines Brückengeländers sowie von Umlaufsperrern.

Diese Arbeiten werden durch die Firma HTR GmbH aus Reichenbach im Zeitraum vom 16.02.2026 bis 05.06.2026 erbracht. Während der Bauarbeiten an der Brücke ist der Bereich für Verkehrsteilnehmer voll gesperrt.

Bauamt Falkenstein



Wanderung: Auf den Spuren des Osterhasen Termin: 29.03.2026, 9.00 Uhr

Veranstalter: Wanderfalken Rodewisch

Verein: VSG Rodewisch e.V.

Wanderleiter: Gerhard Wattenbach und weitere Tel.: 0172 7952965

E-Mail: gerhard.wattenbach@t-online.de, <http://www.vsg-rodewisch.de>

Ort: 08209 Auerbach OT Vogelsgrün, Siedlungsstraße 2a

Angebote Strecken: 6 km G, Kinder- und Familientour, 12 km Geführt, 21 km Geführt

Start (Ort und Zeit): Schloßarena Auerbach, Schloßplatz 4, 08209 Auerbach

Ziel (Ort und Zeit, evtl. Rückkehrzeit): Wie Start



Hinweise (Anreise, Parkmöglichkeiten, Versorgung, Schwierigkeit, evtl. geführt etc.): Parkmöglichkeiten vorhanden, Verpflegung unterwegs mit dem Osterhasen auf der kurzen Tour Schwierigkeit leicht bis schwer, Verlauf 6 km G: über den Hofaupark und Schraderpark in der 3. Turmstadt 12 km: G Schlossarena Auerbach – Freudenthal – Schloßinsel Rodewisch – Bahnhof Rodewisch – Schanzenbaude – Trollpark – Uhrenturm Rebesgrün – Kirchsteig – Fußgängerbrücke – Ziegeleiweg – Ziel 21 km: G wie 12 km bis Schanzenbaude – Eich – Perlaser Turm – Gaststätte Buch – Schreiersgrüner Straße – Rebesgrüner Dorfteich – Uhrenturm Rebesgrün weiter wie 12 km – Ziel

<https://www.komoot.com/de-de/collection/3775784/-osterwanderung-2026>

TERMINE 2026: DA IST FÜR JEDEN WAS DABEI



Damit Ihr kein Highlight in unserem schönen Stadtteil Dorfstadt verpasst, haben wir Euch hier die wichtigsten Termine für 2026 zusammengestellt.

Ob traditionelles Dorffest oder besinnliche Stunden im Winter – wir freuen uns darauf, Euch bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Sa, 04. 04. 2026 Frühlingsfest

Do, 30. 04. 2026 Höhenfeuer

So, 24. 05. 2026 Weinfest & Pfingsttanz *

Sa, 20. 06. 2026 The Mid-SAMMER Night

Schlagernacht mit Jana Sammer

Fr, 28. 08. 2026 – So, 30. 08. 2026 Dorffest Dorfstadt

Sa, 17. 10. 2026 Liederabend *

Fr, 27.11. 2026 und Sa, 28. 11. 2026 Weihnachtsmarkt

* um Vorreservierung wird gebeten (01712858597)

Tipp: Einfach ausschneiden und an den Kühlschrank pinnen !!!

FALKENSTEINER AMTSBLATT

26. Februar 2026
35. Jahrgang
Nr. 2



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönaue sowie die Gemeinde Neustadt/Vogtl.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse der 15. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 29.01.2026

Öffentlicher Teil – Gesetzliche Anzahl Stadträte: 17+1 (18 Sitze, davon 1 Sitz unbesetzt) anwesende Stadträte: 12 +1

Beschluss-Nr. Bezeichnung

- 26/15/246** Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 18.12.2025
- 26/15/247** Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los Terrassenabdichtung zum Bauvorhaben Umgestaltung des Schulhofes an der Grundschule am Schloßfels in Höhe von 39.971,85 € an die Firma Wunsch-Dach GmbH, 08237 Steinberg. Für das Jahr 2026 stellt dies eine außerplanmäßige Ausgabe dar, die durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert wird.
- 26/15/248** Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Los Terrassenbelag und Überarbeitung Wandflächen zum Bauvorhaben Umgestaltung des Schulhofes an der Grundschule am Schloßfels in Höhe von 16.226,00 € an die Firma Heller Bau, 08223 Falkenstein/Vogtl. Für das Jahr 2026 stellt dies eine außerplanmäßige Ausgabe dar, die durch Entnahme aus der Liquiditätsreserve finanziert wird.
- 26/15/249** Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Vergabe der Planungsleistung für das Bauvorhaben Sanierung des Eingangsportals der Oberschule zu einer vorläufigen Honorarsumme in Höhe von 39.007,43 € an das Ingenieurbüro Dobberkau, 08209 Auerbach.
- 26/15/250** Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt den Veranstaltungskalender der Stadt Falkenstein/Vogtl. für das 1. Halbjahr 2026.
- 26/15/251** Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Änderung der Hauptsatzung der Stadt Falkenstein/Vogtl.
- 26/15/252** Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt die Änderung der Geschäftsordnung der Stadt Falkenstein/Vogtl.
- 26/15/253** Der Modellclub Plauen e.V. erhält die Genehmigung zur Durchführung des Obervogtlandcups für FSR-Modellschiffe auf der Talsperre Falkenstein vom 15.05.2026 bis 17.05.2026 unter Einhaltung der entsprechenden Auflagen seitens der Stadt Falkenstein/Vogtl.
- 26/15/254** Finanzangelegenheit – Annahme Tierpatenschaft für 2 Präriehunde u.2 Stachelschweine in Höhe von 60,00 €
- 26/15/255** Finanzangelegenheit – Annahme Tierpatenschaft für 15 Präriehunde in Höhe von 225,00 €
- 26/15/256** Finanzangelegenheit – Annahme Tierpatenschaft für 2 Totenkopffüchsen in Höhe von 50,00 €
- 26/15/257** Finanzangelegenheit – Sachspende Abrechnung Servicevertrag Tiergarten für 1 Jahr im Wert von 6.730,64 €
- 26/15/258** Finanzangelegenheit – Geldspende für die Kita A. Schweitzer in Höhe von 150,00 €
- 26/15/259** Finanzangelegenheit – Geldspende für den Auftritt der Kita A. Schweitzer zum Bornkinnelmarkt in Höhe von 68,75 €
- 26/15/260** Finanzangelegenheit – Geldspende für den Tennisclub Falkenstein e.V. in Höhe von 50,00 €
- 26/15/261** Finanzangelegenheit – Sachspende in Form von 14x Frühstück und Nikolausgeschenke für die Kita Knirpsenland im Wert von 182,00 €
- 26/15/262** Finanzangelegenheit – Geldspende für die Kita Knirpsenland in Höhe von 843,95 €
- 26/15/263** Finanzangelegenheit – Geldspende für den Auftritt der Kita Knirpsenland zum Bornkinnelmarkt in Höhe von 68,75 €
- 26/15/264** Finanzangelegenheit – Geldspende für den Auftritt der Grundschule am Schloßfels zum Bornkinnelmarkt in Höhe von 68,75 €

26/15/265 Finanzangelegenheit – Geldspende für den Auftritt der Grundschule Dorfstadt zum Bornkinnelmarkt in Höhe von 68,75 €

26/15/266 Finanzangelegenheit – Geldspende für die FFW Falkenstein in Höhe von 200,00 €

HAUPTSATZUNG der Stadt Falkenstein/Vogtl.

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285), hat der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 29.01.2026 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende Hauptsatzung beschlossen:

ERSTER TEIL ORGANE DER Stadt

§ 1 Organe der Stadt

Organe der Stadt sind der Stadtrat und der Bürgermeister.

§ 2 Wappen und Dienstsiegel

- (1) Die Stadt führt ein Stadtwappen. Das Stadtwappen besteht aus einem Wappenschild, das von einem Bergengel getragen wird. Im Wappen befindet sich ein blauer Hammer und Bergeisen gekreuzt auf weißem Grund. Das Wappen ist blau umfasst.
- (2) Die Führung des Dienstsiegels ist dem Bürgermeister vorbehalten. Der Bürgermeister kann weitere Bedienstete der Stadtverwaltung mit der Führung des Dienstsiegels beauftragen. Näheres regelt die Siegelordnung.

ERSTER ABSCHNITT Stadtrat

§ 3 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 4 Zusammensetzung des Stadtrates

- (1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.
- (2) Die Zahl der Stadträte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.

§ 5 Beratende Ausschüsse

- (1) Es wird der Hauptausschuss als beratender Ausschuss gebildet:
- (2) Der Hauptausschuss besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 9 Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte.
- (3) Vor allem in grundsätzlichen Angelegenheiten sollen sachkundige Einwohner und Sachverständige zu den Beratungen hinzugezogen werden.
- (4) Die Zuständigkeit des Hauptausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete zur Vorberatung und Meinungsbildung:
 1. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten
 2. Verwaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung

3. Angelegenheiten der Kindertagesstätten, Schulen, soziale und kulturelle Angelegenheiten sowie Angelegenheiten der Sport- und Freizeiteinrichtungen
 4. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
 5. Bauleitplanung und Bauwesen
 6. Straßenbeleuchtung, techn. Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark
 7. Verkehrswesen
 8. Feuerlöschwesen, Katastrophen- und Zivilschutz, Friedhofs- und Bestattungswesen
 9. technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude
 10. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung
- (5) Im Übrigen soll der beratende Ausschuss in grundsätzlichen Angelegenheiten frühzeitig informiert werden, insbesondere sollen von ihnen strukturelle Neuorientierungen und innovative Gestaltungsmöglichkeiten angeregt werden.

ZWEITER ABSCHNITT BÜRGERMEISTER

§ 6 Rechtsstellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.
- (2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt sieben Jahre.

§ 7 Aufgaben des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.
- (2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
 1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan festgesetzten Budgets der
 - a) Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten bis zu 25.000,00 Euro,
 - b) Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten bis zu 7.000,00 Euro,
 - c) Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten bis zu 10.000,00 Euro einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen,
 2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 10.000,00 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
 3. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 10.000,00 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist, und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
 4. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 10.000,00 Euro im Einzelfall, und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
 5. die Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten bis Entgeltgruppe 8 und S9, von Aushilfen, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,
 6. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der vom Gemeinderat erlassenen Richtlinien,
 7. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 2.000,00 Euro im Einzelfall,
 8. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu zwei Monaten in unbeschränkter Höhe, bis zu sechs Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 10.000,00 Euro,
 9. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 5.000,00 Euro beträgt,
 10. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Buchwert bis zu

5.000,00 Euro im Einzelfall,

11. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 5.000,00 Euro im Einzelfall,

12. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert bis zu 5.000,00 Euro im Einzelfall,

13. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 5.000,00 Euro nicht übersteigen.

(3) Der Bürgermeister muss Beschlüssen des Stadtrates widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; er kann ihnen widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie für die Stadt nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen zwei Wochen nach Beschlussfassung gegenüber den Stadträten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht des Bürgermeisters auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss er ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.

§ 8 Stellvertretung des Bürgermeisters

- (1) Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte 2 Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung beim Vorsitz im Stadtrat, bei der Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie bei der Repräsentation der Stadt.
- (2) Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im Übrigen bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat einen Bediensteten.

§ 9 Gleichstellungsbeauftragter

- (1) Der Stadtrat bestellt einen Beauftragten für die Gleichstellung von Frau und Mann. Der Beauftragte ist ehrenamtlich tätig.

ZWEITER TEIL MITWIRKUNG DER EINWOHNER

§ 10 Einwohnerversammlung

Allgemein bedeutsame Stadtangelegenheiten sollen mit den Einwohnern erörtert werden. Zu diesem Zweck soll der Stadtrat mindestens zweimal im Jahr eine Einwohnerversammlung anberaumen. Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 Abs. 2 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 11 Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Stadtangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 12 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens fünf vom Hundert der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

DRITTER TEIL ORTSCHAFTSVERFASSUNG

§ 13 Ortschaftsverfassung

- (1) In folgenden Ortsteilen wird die Ortschaftsverfassung eingeführt:
Ortsteil Oberlauterbach
Ortsteil Schöna
Ortsteil Trieb
- (2) Für die vorgenannten Ortschaften wird jeweils ein Ortschaftsrat gebildet. Die Zahl der Mitglieder in den Ortschaftsräten wird wie folgt festgelegt:

Ortschaft Oberlauterbach	5 Mitglieder
Ortschaft Schöna	5 Mitglieder
Ortschaft Trieb	5 Mitglieder

(3) Der Ortschaftsrat wählt den Ortsvorsteher und einen oder mehrere Stellvertreter für seine Wahlperiode. Der Ortsvorsteher ist zum Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen.

(4) Der Ortsvorsteher vertritt den Bürgermeister ständig bei dem Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates. Der Bürgermeister kann dem Ortsvorsteher allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, soweit er ihn vertritt. Der Bürgermeister kann dem Ortsvorsteher ferner in den Fällen des § 52 Abs. 2 und 4 SächsGemO Weisungen erteilen.

(5) In den in § 13 Abs. 2 genannten Ortschaften wird keine örtliche Verwaltung eingerichtet.

(6) Den Ortschaftsräten werden über die in § 67 Abs. 1 SächsGemO genannten Angelegenheiten hinaus folgende weitere Aufgaben, soweit sie die Ortschaft betreffen, zur dauernden Erledigung übertragen:

1. Durchführung von Volksfesten und Märkten

2. Überwachung der Grünflächenpflege.

(7) Dem Ortschaftsrat werden zur Erfüllung der ihm zugewiesenen Aufgaben angemessene Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Die ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze werden im Haushaltsplan der Stadt unter Berücksichtigung des Umfangs der in der Ortschaft vorhandenen Einrichtungen für den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt festgesetzt.

(8) Der Ortschaftsrat ist zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt, die die Ortschaft betreffen oder von unmittelbarer Bedeutung für die Ortschaft sind, insbesondere bei der Festsetzung der ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze, zu hören. Er hat ein Vorschlagsrecht zu allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.

(9) Bürgerentscheide und Bürgerbegehren gem. §§ 24, 25 SächsGemO können auch in den Ortschaften, in denen die Ortschaftsverfassung eingeführt ist, durchgeführt werden.

VIERTER TEIL STADTTEILBEIRAT

§ 14 Stadtteilbeirat Dorfstadt

(1) Im Stadtgebiet besteht ein von der Kernstadt räumlich getrennter Stadtteil: Dorfstadt. Der Name des Stadtteils wird mit dem Namen „Dorfstadt, Stadt Falkenstein“ geführt. Im Stadtteil Dorfstadt wird ein Beirat gebildet, der die Interessen des Stadtteiles Dorfstadt vertritt.

(3) Der Beirat besteht aus 2 Stadträten, die vom Stadtrat aus seiner Mitte bestellt werden und mindestens drei und höchstens sechs sachkundigen Einwohnern die vom Bürgermeister berufen werden. Die Beiräte wählen ihren Vorsitzenden aus ihrer Mitte.

(4) Der Beirat ist zu wichtigen Angelegenheiten, die den Stadtteil betreffen, zu hören und hat ein Vorschlagsrecht in allen wichtigen Angelegenheiten, die den Stadtteil betreffen.

DRITTER ABSCHNITT SONSTIGE VORSCHRIFT

§ 15 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Falkenstein/Vogtl. vom 20.12.2018 außer Kraft.

Falkenstein/Vogtl., den 29.01.2026
M. Siegemund, Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Amtlicher Teil Neustadt Gemeindeverwaltung Neustadt, Oelsnitzer Straße 40 08223 Neustadt/Vogtl.



Vermessung • Kartierung • Geoinformatik • (GIS)

Bearbeiter : Katrin Brückner, Telefon: +49 3741 55 065-0

Mobil : +49 176 110 89 718

E-Mail : katrin.brueckner@vbb-vermessung.de

Ihr Zeichen Ihre Nachricht Aktenzeichen Datum
brü-267229/1 Plauen, den 06.02.2026

ÖbVI Jan Bornmann, Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen/Vogtland

Ankündigung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten

Ab 05.03.2026, gegen 8.30 Uhr, finden in der Gemeinde Neustadt/Vogtl., Gemarkung Neustadt, an den Flurstücken 332/2, 332/3, 332/7, 332/8, 332/9, 333/1, 333/2, 833, 834/1, 834/7 erforderliche Grundstücksvermessungen, aufgrund des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S.138, 148) in der gültigen Fassung durchgeführt werden.

Bitte tragen Sie, wenn Sie Eigentümer oder Miteigentümer eines betroffenen bzw. eines beteiligten Flurstückes sind, dafür Sorge, soweit dies Ihnen möglich ist, dass alle Ihnen bekannten Grenzmarken sichtbar sind und geben Sie unseren Mitarbeitern den Verlauf der Ihnen bekannten unterirdischen Leitungen und etwaigen Gefahrenstellen auf und an Ihrem Flurstück in der Örtlichkeit an.

Bei der Vermessung kann es notwendig werden, private Grundstücke betreten zu müssen (entsprechend § 5 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes in seiner aktuellen Fassung)

Dafür ist Ihre Anwesenheit nicht zwingend erforderlich.

Für Fragen und Hinweise wird Ihnen während der Bearbeitungsdauer auch der verantwortliche Messtruppführer Herr Kästner, (Tel. 0178/6156080) vor Ort zur Verfügung stehen.

Weitere Auskünfte zum Ablauf und zur Durchführung der Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten werden Ihnen gern auf Anfrage erteilt.

Amtssitz: Jan Bornmann, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen, Tel.: 03741/55 0 65 0

e-mail: info@vbb-vermessung.de

Gemäß §15 (3),(4) der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz-SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 in seiner Bekanntgabe vom 30. Juli 2011 erfolgt die öffentliche Ankündigung eines Grenztermins in der ortsüblichen Form.

Ankündigung eines Grenztermins

Grenzen der Flurstücke: 332/2, 332/3, 332/7, 332/8, 332/9, 333/1, 333/2, 833, 834/1, 834/7 in der Gemeinde Neustadt/Vogtl., Gemarkung Neustadt sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Eigentümer oder Miteigentümer eines oder mehrerer in dieser Ankündigung aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung an den Flurstücken 333/1, 834/1.

Mit der Katastervermessung sollen die Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt sowie Flurstücksgrenzen zu diesen Flurstücken aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden.

Offenlegung von Ergebnissen Teilungsvermessung

Der Grenztermin findet am Donnerstag, dem 12.03.2026 um 10:00 Uhr in Neustadt / Oelsnitzer Straße 67 statt.

Ich bitte Sie, zum Grenztermin ihr Personaldokument mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss sein Personaldokument und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder die Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jan Bornmann

Amtssitz: Jan Bornmannm Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen

Telefon: 03741/55 065-0, e-Mail: info@vbb-vermessung.de

Die Ankündigung entspricht den Vorgaben nach der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung von Katastervermessungen und Abmarkungen (Katastervermessungsvorschrift-VwV KvA) vom 9. September 2003. Das Schreiben wurde maschinell erstellt und bedarf somit keiner Unterschrift.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Jan Bornmann

Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen

Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Jan Bornmann mit Amtssitz 08525 Plauen, Morgenbergstraße 19, führte im Zeitraum vom 05.03.2026 bis zum 12.03.2026 Katastervermessungen zur Grenzbestimmung in der Gemeinde: Neustadt/Vogtl., Gemarkung Neustadt an folgenden Flurstücken durch: 332/2, 332/3, 332/7, 332/8, 332/9, 333/1, 333/2, 833, 834/1, 834/7

Dabei wurden die Grenzen dieser Flurstücke nach den Vorschriften des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (SächsVermKatG) wiederhergestellt/festgestellt und abgemarkt.

Allen betroffenen Eigentümern werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung gemäß § 17 Absatz 1 SächsVermKatGDVO (in der gültigen Fassung) durch Offenlegung bekannt gegeben.

Die vermessungstechnischen Unterlagen zu den o. g. Katastervermessungen liegen vom 16.03.2026 bis 16.04.2026 in meinen Geschäftsräumen in der Morgenbergstraße 19 in 08525 Plauen, von jeweils Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr zur Einsicht aus. Gleichzeitig sind diese Unterlagen auch auf unserer Homepage www.vbb-vermessung.de unter „Offenlegungen“ einsehbar. Die Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen gelten gemäß § 17 Absatz 1 Satz 5 SächsVermKatGDVO ab dem 23.04.2026 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03741 / 55 0 65 0 oder der E-mail - Adresse info@vbb-vermessung.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmungen und Abmarkungen kann durch die betroffenen Eigentümer innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Jan Bornmann, Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen, Widerspruch eingelegt werden.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Jan Bornmann

Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

Katholische Pfarrei St. Christophorus Auerbach

Gemeinde Heilige Familie Falkenstein

Gottesdienste und Veranstaltungen März 2026

Sonntag, 1. März 2026 10:30 Hl. Messe

Donnerstag, 5. März 2026 08:15 Rosenkranz 09:00 Hl. Messe

Freitag, 6. März 2026 - Weltgebetstag

Samstag, 7. März 2026 - 18:00 Hl. Messe

Donnerstag, 12. März 2026 08:15 Rosenkranz



09:00 Hl. Messe, anschl. Seniorenvormittag

Freitag, 13. März 2026 18:30 Kreuzweg

Sonntag, 15. März 2026 08:30 Hl. Messe

Donnerstag, 19. März 2026 08:15 Rosenkranz 09:00 Hl. Messe

Freitag, 20. März 2026 18:30 Kreuzweg

Sonntag, 22. März 2026 10:00 Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 26. März 2026 08:15 Rosenkranz 09:00 Hl. Messe

Freitag, 27. März 2026 - 18:30 Kreuzweg

an den Aushängen und auf der Homepage. Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten der Pfarrei St. Christophorus

Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2 • 08223

Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
01.03.	08.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
	08.45 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Schule Dorfstadt
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Gemeindesaal Oberlauterbach
02.03.	18.30 Uhr	Junge Gemeinde	Lutherhaus Falkenstein
03.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pflegeheim Dr.-Robert-Koch-Str.
05.03.	17.00 Uhr	Kurrende	Lutherhaus Falkenstein
	19.30 Uhr	Chor	Lutherhaus Falkenstein
06.03.	15.30 Uhr	Jungschar	Lutherhaus Falkenstein
	19.00 Uhr	Weltgebetstag	Röm.-Kath. Gemeinde
	19.00 Uhr	Bibelstunde	Lutherhaus Falkenstein
07.03.	19.00 Uhr	Lobpreisabend	Lutherhaus Falkenstein
08.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	Kirche "Zum Heiligen Kreuz"
09.03.	15.00 Uhr	60plus	Lutherhaus Falkenstein
	18.30 Uhr	Junge Gemeinde	Lutherhaus Falkenstein
12.03.	17.00 Uhr	Kurrende	Lutherhaus Falkenstein
	19.30 Uhr	Chor	Lutherhaus Falkenstein
13.03.	15.30 Uhr	Jungschar	Lutherhaus Falkenstein
15.03.	08.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Gemeindesaal Neustadt
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
18.03.	19.00 Uhr	Bibelabend	Lutherhaus Falkenstein
19.03.	17.00 Uhr	Kurrende	Lutherhaus Falkenstein
	19.00 Uhr	Bibelabend	Lutherhaus Falkenstein
20.03.	15.30 Uhr	Jungschar	Lutherhaus Falkenstein
	19.00 Uhr	Bibelabend	Lutherhaus Falkenstein
21.03.	17.00 Uhr	Konzert	Kirche "Zum Heiligen Kreuz"
22.03.	08.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
	08.45 Uhr	Gottesdienst	Schule Dorfstadt
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Gemeindesaal Oberlauterbach
23.03.	18.30 Uhr	Junge Gemeinde	Lutherhaus Falkenstein
24.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst K&S	Heinrich-Heine-Str. 5
26.03.	17.00 Uhr	Kurrende	Lutherhaus Falkenstein
	19.30 Uhr	Chor	Lutherhaus Falkenstein
27.03.	15.00 Uhr	Konfinachmittag	Lutherhaus Falkenstein
29.03.	08.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
	09.00 Uhr	Kreuzwegandacht	Neustadt
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lutherhaus Falkenstein
30.03.	18.30 Uhr	Junge Gemeinde	Lutherhaus Falkenstein
	19.00 Uhr	Passionsandacht	Kirche "Zum Heiligen Kreuz"
31.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht	Kirche "Zum Heiligen Kreuz"
01.04.	19.00 Uhr	Passionsandacht	Kirche "Zum Heiligen Kreuz"





21. MÄRZ 2026 – 17.00 UHR

Ev.-Luth. Kirche Falkenstein

Einlass ab 16.30 Uhr. Eintritt frei. Spende erbeten.

WWW.ELUKIFA.DE

„Kirche im Laden“: März 2026



Lebensmittelannahme für Brotkorb:	donnerstags	15.00-17.30 Uhr
Zum Brotkorb:	freitags	11.00-14.00 Uhr
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige		
Teestube:	Mo bis Mi	15.00-17.30 Uhr
Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen;		
Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Hilfe beim Deutsch lernen		
Mutti-Kind-Kreis:	dienstags	09.00-11.00 Uhr
Handarbeiten - Erwachsene:	Montag	09.03. 17.30-19.30 Uhr
für Anfänger und Fortgeschrittene		
Teestube mit gemeinsamen Singen:	Mittwoch	11.03. 15.00-17.00 Uhr
Gemeinsames Singen (alles, was gefällt)		
Basteln für Erwachsene:	Mittwoch	11.03. 18.30-20.00 Uhr
Basteln für die Osterzeit		
Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.		
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)		

Evangelisch-methodistische Christuskirche Falkenstein, Ellefelder Str. 29

www.emk-falkenstein.de März 2026

Sonntag, 01.03. 08.03. 15.03. jeweils 10.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 22.03. 10.00 Uhr KU-Abschlussgottesdienst in Ellefeld
Sonntag, 29.03. 10.00 Uhr Einsegnungsgottesdienst in Ellefeld
Montag, 30.03. 19.00 Uhr, Dienstag, 31.03. 19.00 Uhr Passionsandacht
Regelmäßige Termine:
Bibelgespräch an jedem Mittwoch 09.30 Uhr,
04.03. um 19.00 Uhr
Offene Kirche mittwochs, 12.30 –13.30 Uhr
Seniorenkreis Donnerstag, 26.03. 14.30 Uhr
Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr
Gemischter Chor: mittwochs, 19.00 Uhr

Neuapostolische Kirche - Kirchengemeinde Auerbach

08209 Auerbach, Bertolt-Brecht-Straße 4



Gemeindevorsteher: Herr Uwe Herrmann, Tel. 03745 70168

Sonntag, 01.03.2026 10:00 Uhr Gottesdienst – parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 04.03.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.03.2026 10:00 Uhr Gottesdienst – parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 11.03.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.03.2026 10:00 Uhr Gottesdienst – parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 18.03.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.03.2026 10:00 Uhr Gottesdienst – parallel Kinderunterrichte

Mittwoch, 25.03.2026 19:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29.03.2026

10:00 Uhr Gottesdienst zu Palmsonntag – parallel Kinderunterrichte

Es können auch die Übertragungen der Gottesdienste per Video oder Telefon genutzt werden: Der Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche

Nord- und Ostdeutschland: mwww.gottesdienst.nak-nordost.de

Telefonübertragung aus unserer Gemeinde Auerbach:

Einwahlnummer: 0365 83949800 Konferenzraumnummer: 62014#

Teilnehmer PIN: 08155#

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein/Neustadt

Bergstraße 2 Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:

Sonntag 09:30 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Dienstag 19:30 Uhr Bibelgespräch Der besondere Gottesdienst:

08. März 2026, 09:30 Uhr mit Andreas Eckel, Referent für Gemeinde und Mission von OM gemeinsam mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde, im Anschluss Kaffee und Kuchen.

Termin zum Vormerken: 29. März 2026, 09:00 Uhr gemeinsamer Kreuzweg mit der Ev.-luth. Kirchengemeinde, parallel 09:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Anstoß „Für mich als Profi-Sportlerin ist es das Wichtigste, bei Jesus zu sein, zu seinen Füßen zu sitzen.“

Giovanna Hoffmann (*1998, Fußball-Nationalspielerin, RB-Leipzig)

Der besondere Gottesdienst



mit
Andreas Eckel

Referent für Gemeinde und
Mission von OM Deutschland
www.om.org/de



Sonntag, 8. März 2026, 09:30 Uhr
mit Kaffee und Kuchen im Anschluss



WO?

EBG Neustadt

Bergstr. 2

08223 Neustadt

www.ebg-neustadt.de

elukifa.de



21.03.2026

Was wird verkauft? Alles rund ums Kind!
9.00 Uhr – 12.00 Uhr

FRÜHJAHRBASAR
Clara-Zetkin-Straße 3 – 08223 Falkenstein

Herzliche Einladung am 21.03.2026 zum Falkensteiner Basar! Dazu laden wir in die EFG Falkenstein ein! Für Verpflegung während des Einkaufs ist gesorgt & für die Kinder gibt es auch Überraschungen.

efg falkenstein

UNTER DEM KREUZ

Ein Abend an seinem Tisch

Gründonnerstag, 02.04.26
19:30 Uhr
Clara-Zetkin-Straße 3

efg falkenstein

EFG FALKENSTEIN

Die EFG Falkenstein lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag	01.03.26	10.00 Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde
Dienstag	03.03.26	19.30 Uhr	Ältestenkreis
Mittwoch	04.03.26	19.30 Uhr	Gebetsabend
Donnerstag	05.03.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	06.03.26	18.00 Uhr	Jugend
Samstag	07.03.26	09.00 Uhr	Gebetsfrühstück
Sonntag	08.03.26	10.00 Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde anschließend Bring and Share
Montag	09.03.26	15.30 Uhr	Jungchar
Mittwoch	11.03.26	09.00 Uhr	Kükenkreis
		19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Donnerstag	12.03.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	13.03.26	18.00 Uhr	Jugend
Sonntag	15.03.26	10.00 Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde
Montag	16.03.26	19.30 Uhr	KiMi Besprechung
Dienstag	17.03.26	19.30 Uhr	Ältestenkreis
Mittwoch	18.03.26	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Donnerstag	19.03.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	20.03.26	18.00 Uhr	Jugend
		18.30 Uhr	Biker-Bibel-Kreis
Samstag	21.03.26	09.00 Uhr	Frühlingsbasar
Sonntag	22.03.26	10.00 Uhr	Gottesdienst, gleichzeitig Kinderstunde
Montag	23.03.26	15.30 Uhr	Jungchar
Mittwoch	25.03.26	09.00 Uhr	Kükenkreis
		19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Donnerstag	26.03.26	19.20 Uhr	EFG Sport
Freitag	27.03.26	18.00 Uhr	Jugend
Sonntag	29.03.26	10.00 Uhr	Gottesdienst (Predigtreihe Teil 3) Jugendsegnung gleichzeitig Kinderstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein

Veranstaltungen März 2026

Gottesdienste So. 1.März 17.00 Uhr 8.März 17.00 Uhr 15.März 17.00 Uhr 22.März 17.00 Uhr 29.März 10.00 Uhr

Bibel im Gespräch für alle dienstags 19.30 Uhr 10./17./24./31.März

Frauengesprächskreis Dienstag 19.30 Uhr 3.März

Mitgliederversammlung Dienstag 19.30 Uhr 31.März

Frauenstunde Mittwoch 15.00 Uhr 4./18.März

JMG (Junge Mittlere Generation) Samstag 19.30 Uhr 14./28.März

Gebetsabend freitags 20.00 Uhr

Gemeinschaftsjugend Samstag 19.00 Uhr 14./28.März

Klares-Wort.de ist gestartet

Die Medienlandschaft verändert sich. Jeden Tag ein wenig mehr. Deshalb geht es jetzt beim Verlag grimm.media zusätzlich auch etwas digitaler zu. Die Verlagsprodukte werden ergänzt durch einen Blog und einen »whats app« Kanal. Beide laufen unter »Klares-Wort.de«

Der Vorteil für den Leser liegt auf der Hand: Aktuelle Nachrichten können Taggenau veröffentlicht und ständig aktualisiert werden, man hat Zugang über PC, Tablet oder Smartphone. In die Reportagen können beliebig viele Fotos eingearbeitet werden, die Bildergalerien können in verschiedener Form präsentiert werden. Wenn Sie das einmal ausprobieren möchten, dann rufen Sie mich gerne unter **01 63-3224552** an, senden eine email an **medien@grimmdruck.com**

Die Handynummer lässt sich natürlich auch per whatsapp erreichen.

Über den QR Code geht es direkt zu www.klares-wort.de.Lassen Sie sich überraschen. **O. Grimm**

Autoservice

Schmalfuß GmbH

Aktion im März:
Klimaanlagen-Service
(R134 A)

79,90 €

Bahnhofstraße 83 • 08223 Grünbach Tel. 03745 - 6006



Büroeröffnung: Junge Kultur Göltzschtal

Zur Büroeröffnung konnten wir zahlreiche Jugend- und Kulturakteurinnen in unserem Projektbüro begrüßen. Der Austausch hat gezeigt: Vernetzung und Zusammenarbeit im Göltzschtal gewinnen weiter an Dynamik. Mit dem Projektbüro in Rodewisch haben wir einen festen Anlaufpunkt für Beratung, Austausch und die Umsetzung junger Kulturprojekte geschaffen.

Projektbüro Aller.Land, Postplatz 9, 08228 Rodewisch
(erreichbar Montag bis Freitag, sowie nach Vereinbarung)



Kleinprojektfonds 2026

Der Kleinprojektfonds #JungeKulturGöltzschtal fördert nichtkommerzielle Kulturprojekte von, mit und für junge Menschen im Städteverbund Göltzschtal. Anträge können vom 1. März bis 15. April 2026 eingereicht werden. Insgesamt stehen 10.000 € zur Verfügung; pro Projekt werden 250 € bis 1.000 € vergeben. Ziel ist es, kreative Ideen junger Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren zu unterstützen und kulturelle Beteiligung sowie das demokratische Gemeinwesen vor Ort zu stärken.



Göltzschtal-Frauen Netzwerk

Ein gelungener Auftakt: der Neujahrsempfang des Frauennetzwerks

Frauen aller Generationen kamen zusammen, tauschten Ideen und Wünsche für 2026 aus und ließen sich inspirieren durch den Rückblick auf die Ausstellung „Die (un)vergessenen Frauen“ in der Villa Wolff sowie den Impulsvortrag „Neue Pflegeansätze“ des AWO Kreisverbandes, der im Anschluss zu zahlreichen, vertiefenden Gesprächen anregte.

Kontakt

So erreichen Sie uns:

Mittelzentraler Städteverbund Göltzschtal (MZSV)

Projektmanagerin Nadine Trommer

Tel.: 03744/825-155

E-Mail: nadine.trommer@das-goeltzschtal.de



OBERLAUTERBACH

Veranstaltungen NUZ März 2026

Montag, 02. März 2026, 14:00 – 15:30 Uhr Töpferkurs für Kinder

Mit Elke Hessel, Werkstattgebühr: 10 € inkl. Material- u. Brennkosten, Treff: NUZ Handwerksstatt, Anmeldung erforderlich bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltung unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de
03. März 2026, 17:00 – 19:30 Uhr Makramee – Einführungskurs Teil 1
 Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 02.03. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 07. März 2026, 14:00 – 17:00 Uhr

Kleider- und Spielzeugtausch Tauschen statt Wegwerfen!

Treff: NUZ Naturherberge Großer Saal, Anmeldung für einen Tauschtisch bis 02.03. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de
Mittwoch, 11. März 2026, 17:30 – 19:00 Uhr Reisevortrag: Norwegen

Mit Elke Hessel, Kosten: 5 € p. Pers., max. 30 Pers., Treff: Herberge Klassenzimmer, Anmeldung bis 09.03. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de
Montag, 16. März 2026, 14:00 – 15:30 Uhr Glasierkurs für Kinder

Mit Elke Hessel, Werkstattgebühr: 10 € inkl. Material- u. Brennkosten, Treff: NUZ Handwerksstatt, Anmeldung erforderlich zum Töpferkurs oder unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de
Donnerstag, 19. März 2026, 17:30 – 19:00 Uhr

Vortrag: Erdbeben im Vogtland

Mit Olaf Hellwig – Institut für Geophysik und Geoinformatik der TU Freiberg, Kosten: 5 € p. Pers., Treff: Herberge Großer Saal, Anmeldung bis 16.03. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 21. März 2026, 09:00 – 14:00 Uhr Workshop: Ostern

Mit Lara Kisser & Susan Grimm, Kosten: 59 € p. Pers. inkl. gemeinsamen Mittagessen mit Wildkräutern, Skript und Rezepten, mind. 10 Pers., max. 15 Pers., Treff: NUZ Herrenhaus Kleiner Saal, bitte auf wettergerechte Kleidung und festes Schuhwerk achten, Anmeldung bis 13.03. unter Tel.: 0176 64014640, Mail: mail@bluehendes-land.de oder kraeuterpaedagogik@nuz-vogtland.de

Samstag, 21. März 2026, 14:00 Uhr mAquarellkurs: Die Natur erwacht
 Mit Anika Reiher, Treff: NUZ Handwerksstatt, Kosten: 45 € p. Pers. inkl. Material und kleiner Stärkung, mind. 3 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer, Dauer: ca. 2,5 – 3 Stunden, Alter: ab 10 Jahren, anfangsfreundlich, Anmeldung bis 15.03.2026 unter 017620097204 oder per Mail: info@anika-reiher-kunst.de, www.anika-reiher-kunst.de

Samstag, 21. März 2026, 14:30 Uhr Frühlingskonzert im NUZ

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Veranstaltungsort: NUZ Naturherberge, Großer Saal, Einlass: 14:00 Uhr, Anmeldung erbeten bis zum 15.03.2026 telefonisch unter: 03744 213943, 037468 4197, 03744 213502, 01629721539
 Über eine Spende für die Vereinsarbeit der Chöre freuen sich diese sehr.

Montag, 23. März 2026, 15:30 – 17:30 Uhr

Kreativkurs Erwachsene – vorösterliches Gestalten

Mit Elke Hessel, Kosten: 10 € zzgl. Material, max. 8 Pers., Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis zum 18.03. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 24. März 2026, 14:00 – 16:00 Uhr

Kreativkurs Kinder – vorösterliches Gestalten

Mit Elke Hessel, Kosten: 6 € zzgl. Material, max. 10 Pers., Alter ab 6 J., Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis zum 23.03.

Dienstag, 31. März 2026, 17:00 – 19:30 Uhr

Makramee – Einführungskurs Teil 2

Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens bei welcher Knoten Muster und Texturen erzeugen. Im zweiten Teil des Grundkurses erlernen Sie weitere Knoten, um tolle Projekte zu gestalten. Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 29.05. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de
 Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 29.05. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Barrierefrei oder teilweise barrierefrei.

Vorherige Absprache erforderlich!



GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND STEINER & ANNE TIEPNER
 MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Hauptstraße 105 • **08209 Auerbach OT Rebesgrün**

E-mail: gebaeudereinigung-steiner@t-online.de

www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✕ Glas- und Rahmenreinigung
- ✕ Unterhaltsreinigung
- ✕ Treppenhausreinigung
- ✕ Baureinigung
- ✕ Teppichbodenreinigung,
- ✕ Reinigung von Polstermöbeln
- ✕ Hausmeisterdienste
- ✕ Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30

Kreisfahrbibliothek Nächste Termine 2026

Umweltzentrum 27.03. und 24.04. 12.00 Uhr-13.00 Uhr

Den gesamten Tourenplan sowie das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite: www.kreisbibliothek-vogtland.de



Frühlingskonzert im NUZ

21. März, 14³⁰ Uhr

im Natur- und Umweltzentrum Vogtland
 Rittergut Adlershof in Oberlauterbach

Der Vogtlandchor Treuen e.V. lädt herzlich zum Frühlingskonzert nach Oberlauterbach ein. Unter der Leitung von MD Reinhardt Naumann hören sie Frühlingslieder. Als Duo treten in diesem Jahr wieder auf: Ute Marks, Violine und Reinhardt Naumann, Piano. Kaffee und Kuchen können vor Ort erworben werden.

Anmeldung bis 16.03.26 unter: 03744 213943, 037468 4197, 03744 213502, 01629721539, Eintritt frei!

08209 Falkenstein/ OT Oberlauterbach - Treuener Str.2
 Tel.: 03745/ 75105-0 • Mail: nuz@nuz-vogtland.de • www.nuz-vogtland.de



in.falkenstein
 ja, daaa läuft's

Lauterbacher Strolche

Liebe Leser und Leserinnen der Strolche-Post,

das Jahr ist für uns Strolche ziemlich aufregend gestartet. Gleich zu Beginn machten wir uns auf unsere alljährliche Reise nach Zwickau ins Puppentheater.

Zum Puppenspiel „Der Froschkönig“ starteten wir „großen Strolche“ mit dem Zug, ausgegiebig gefrühstückt und mit bester Laune nach Zwickau. Angekommen im Puppentheater hatten wir sogar noch das große Glück, in der ersten Reihe zu sitzen und konnten so der Vorstellung aus nächster Nähe gespannt zuschauen. Was für ein tolles Stück. Es wurde getanzt,

zum Mc Donalds in Zwickau. Einmal im Jahr können wir uns das schon gönnen und lasst euch sagen, es war mega lecker. Weil wir so „Strolche-Ruhig“ und „Strolche-Lieb“ waren, gab es sogar einen Süßigkeitzusatz für alle Kinder. Nach einem ausgiebigen Mittagessen hieß es für uns Strolche wieder auf zum Bahnhof. Diesmal fuhren wir jedoch nur bis zur Haltestelle in Auerbach und machten nach einer lustigen Busfahrt noch einen Zwischenstopp am Schloßfels in Falkenstein. Was für eine Aussicht. Für manche von uns Strolchen war das ganz schön hoch und so traute sich nicht jeder von uns auf die



gelacht und jede Menge Spaß gemacht und alle Strolche waren mit voller Begeisterung dabei. Natürlich machten wir uns im Anschluss wieder auf den Weg und wanderten



Aussichtsplattform. Singend und hüpfend ging es dann so langsam auf den Rückweg und der ein oder andere von uns, war ganz schön geschafft. Aber nicht nur unsere „großen“ Strolche sollten sich an diesem Tag auf eine Reise begeben. Nein, auch unsere Kleinsten unternahmen einen tollen Ausflug in den wunderschönen Tierpark nach Falkenstein. Das Wetter war uns hold und so konnten wir viele verschiedene Tiere bestaunen und beobachten. So ein Ausflug ist natürlich ganz schön anstrengend und so fielen vielen von den Kleinen bereits im Auto die Augen zufrieden zu. An allen anderen Tagen nutzen wir fleißig den vielen Schnee in unserem Kindergarten und rodelten was das Zeug hält.



Ein Highlight möchten wir euch noch berichten. Wir haben zwei neue Mitbewohner in unserem Kindergarten. Nun ratet mal... es sind keine Kinder und sie lieben Käse. Pinky und Brain, unsere beiden Strolche-Mäuse sind nun endlich da. Was für eine Freude. In einem tollen, großen Terrarium haben sie bei uns ein tolles zu Hause gefunden und der täglich wechselnde „Mäuse-Kinder-Dienst“ kümmert sich super um die beiden Zwerge. Wir Strolche sind super stolz auf unsere Kindergartenmäuse, denn viele von uns haben nun endlich auch ein Haustier. Wir werden die beiden hegen und pflegen, damit sie uns recht lange gesund und munter erhalten bleiben. Im Zeitraum vom 30.03.2026 – 01.04.2026 sammeln

gerne eure „alte“ Kleidung“ oder auch noch tragbaren Schuhe zu uns. Ihr könnt uns damit finanziell unterstützen, denn wir haben noch ganz ganz viele große und kleine Wünsche. Gerne könnte Ihr die Textilien jeweils im Zeitraum von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr oder 14.00 Uhr – 15.00 Uhr direkt bei uns abgeben. Natürlich könnt ihr auch einfach mal telefonisch durchklingeln (03745/ 5004) und wir vereinbaren individuell eine Zeit. Jede Spende hilft ... also Kleiderschrank auf und los geht's. So, das soll es nun erstmal von uns gewesens sein. Aber seit gewiss, auch in der kommenden Strolche-Post haben wir wieder jede Menge Tolles für euch zu berichten. So feiern wir bald eine große Faschingssause, fahren in die



wir Strolche wieder Altkleider bei uns im Kindergarten. Wenn Ihr auch zu Hause mal euren Kleiderschrank ausräumt und Platz für Neues schaffen wollt, dann bringt

Teddyklub oder bereiten uns fleißig auf unseren anstehenden Oma-Opa-Tag vor. Zuviel wird aber noch nicht verraten. Also seit gespannt.

Bis bald eure Strolche



BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebeisetzungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
 & (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
 Hauptstraße 23
08261 Schöneck
 & (03 74 64) 3 35 71

Uhrenbänder
farbig
aus
Leder

5,-€

Breite 20 mm
 mit Befestigungssteg,
 gefedert für großen
 Handgelenkumfang

Telefon 0171-7447307

TRIEB/SCHÖNAU

Vogtländische Dorfstuben und Hutzenstube Trieb (Alte Schule) **MINIMAX-Band**



„Großes Musikrepertoire“

Sonntag, 29.03.2026

Beginn: 14:30 Uhr

Eintritt: 7.00€

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarten:

037463/89043 oder 88239

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!!!



Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

Schnie, Schnie, Schnie,
nu guckt ner naus und net wue annersch hie.
Dr Fritz rennt schnell ne Bueden nauf, hüllt sei alte Schneeschipp raus
und schreit: „Seid ihr net gescheit – itze hats geschnie!“
Zinn Doktor muss iech und nei de Apotheke dann ae
und itze sneits, ach nae, nae, nae.
De Fraa misst zinn Balwier und ae zinn Flaeschr nei
und grood itze sneits uns ei.
De Schniefräs, die macht a kaen Mucks – ich müsst halt Sprit hulln nochmoll flux,
is Bier fors Wochenend de wird knapp und von der Schuhrerei wird mor ganz schlapp.
Kae Mensch brauch itze noch des weiße Zeich, taue solls und des auf der Stell und gleich.
Des Schuhrbrettel, dieses Plasteding,
is weng morsch, weils scho paar Goahr druem Bueden hing.
Do kimmt nu alles zamm und des ner, weil mr Winter hamm.
Ja, frieher hott mich des fei net gesteehrt,
do kam dr Bus oder ae net, der mich nei der Aerbit fährt.
Auf haemmwerths sei mer nei ne Konsum noch moll nei,
des was mr gebraucht hamm, kaeften mir do drinne ein.
Dornoch is mr nei de warme Stub gehuscht,
hat iebersch Wetter vielleicht e bill geguscht,
is naus, hat sich eweng e Bah gemacht
und hott ieber die Ochsen, die mit ne Auto draun rimm sei, eweng gelacht.
Aber heitzedoch is alles annersch - do drauf iech fei nen Besen friss-
ich sooch eichs - weil dr Schnie von heit e annerer als frieher is.

Mike Riedel

BEKANNTMACHUNG

Jagdgenossenschaft Trieb – Schönau

Werte Mitglieder,

wir möchten Sie hiermit zur nichtöffentlichen
Versammlung/Wahl des GJB Trieb-Schönau am
Samstag, den 21.03.2026 um 18.00 Uhr in den Gasthof
Schneider in Schönau recht herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Vorstandswahl
3. Bericht der Jagdpächter
4. Auszahlung Jagdpacht



Sollten Sie verhindert sein, dann zahlen wir die Jagdpacht auch an einen Ehegatten/volljährigen Verwandten gerader Linie aus (schriftliche Vollmacht muss vorliegen). Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

Mit freundlichen Grüßen

Jagdvorstand Trieb-Schönau

Schönau, den 10.02.2026

Kontakt: jagdvorstand-trieb-schoenau@web.de

Auch im Winter ist im Schönaauer Bad was los...

Die langanhaltenden Minusgrade bescherten allen Eissportfans eine tolle Gelegenheit wie Katharina Witt übers Eis zu schweben oder wie Wayne Gretzky den Puck übers Eis zu jagen. Im Schönaauer Bad konnte man auf dem großen durchgefrorenen Schwimmteich endlich einmal übers Wasser laufen, anstatt nur in der Sommerhitze abzutauchen.

Mehr: nächste Seite:



Diese Gelegenheit nutzten nicht nur zahlreiche Schlittschuhkünstler, sondern auch die FFW Schönau und die FFW Falkenstein, um eine Übung zur Eisrettung durchzuführen. Sie probten die verschiedensten Varianten und sind nun für den Ernstfall bestens vorbereitet.



Zum Abschluss wurden alle Spuren beseitigt und die Eisfläche nochmal perfekt präpariert, damit man auf Spiegelglatter Fläche mühelos übers Eis gleiten konnte.



NEUSTADT**Geburtstagspruch:**

*Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr. Ihr
Bürgermeister Bert Blechschmidt*

Kurz und gut, mein Wunsch ist klein, Du mögest immer glücklich sein.

**Auf ein Wort**

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, das Jahr hat begonnen und schon wieder sind wir bereits im Februar. Dieses Jahr hatten wir wieder einmal einen uns von früher bekannten, ausgiebigen Winter. Was jetzt katastrophenartige Meldungen auslöst, ist einfach nur die normale Winterzeit im Vogtland. Wir arbeiten bereits wieder an der geplanten Umsetzung der Maßnahme „Renaturalisierung Dorfanger in Poppengrün“. Hier arbeiten wir sehr eng und intensiv mit der Flurbereinigung des Landratsamtes zusammen. Auch das sogenannte

„Weberhaus“ in Poppengrün konnte jetzt endlich nach langem Kampf in das Eigentum der Gemeinde Neustadt überführt werden. Jetzt stehen Entrümpelung, Sicherung und Planung für Neues an. Ich möchte noch einmal explizit erwähnen, dass ein widerrechtliches Betreten des Grundstückes und des Gebäudes ausdrücklich von mir untersagt wurde. Zuwiderhandlungen werden hierbei konsequent geahndet. Ich bitte dies zu beachten. Ich wünsche Euch eine schöne Vorosterzeit und hoffentlich bald viel Sonne und Wärme.

**Euer Bürgermeister
Bert Blechschmidt**



DORFGEMEINSCHAFT
Neustadt/Vogtl. e.V.

3. Neustädter Dannebaambrenne

Am 17. Januar 2026 haben wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt zum 3. Neustädter Dannebaambrenne an das Feuerwehrdepot Neustadt eingeladen. Ab 17.00 Uhr wurde der Platz

zum Treffpunkt für Jung und Alt – mit wärmendem Feuer, winterlicher Stimmung und vielen guten Gesprächen. Rund 120 Besucherinnen und Besucher sind unserer Einladung gefolgt. Die dritte Auf-

lage war für uns etwas Besonderes: Erstmals haben Dorfgemeinschaft und Feuerwehr das Dannebaambrenne gemeinsam ausgerichtet. Eine Premiere, die gezeigt hat, wie gut Zusammenarbeit im Ehrenamt funktioniert. Unser Vorsitzender Steve Lisch bringt es auf den Punkt: „Ich denke, dass Alt und Jung Spaß hatten. Sei es bei einem guten Gespräch am Feuer oder für die Kleinen bei Rutschen auf dem eigens hergerichteten ‚Rodelhang‘.“ Neben dem traditionellen Verbrennen der Weihnachtsbäume standen vor allem Begegnung und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Glühwein am Feuer, Gespräche in geselliger Runde und leuchtende Kinder-Augen haben den Abend geprägt. Besonders gefreut hat uns, dass viele Gäste unserem Hinweis gefolgt sind und eigene Tassen mitgebracht haben – ein kleiner, aber wichtiger Beitrag zur Müllvermeidung. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die uns bei Vorbereitung, Durchführung und Aufräumen unterstützt haben. Hier hat sich einmal mehr gezeigt:



Viele Hände, schnelles Ende. Eines steht für uns bereits fest: An dieser Art der Durchführung werden wir festhalten. Das 4. Neustädter Dannebaambrenne wird am 16.01.2027 stattfinden – und wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit euch. Wir bedanken uns bei allen Gästen, Unterstützern und Mitwirkenden für einen rundum gelungenen Abend und für gelebte Dorfgemeinschaft in Neustadt. **F+T: Dorfgemeinschaft Neustadt e.V.**

**Waldkicker SG Neustadt sammeln 150 kg Kronkorken**

Große Freude bei den Jugendspielen der SG Neustadt. Die jungen Waldkicker konnten insgesamt 150 kg Kronkorken bei Jens Krüger in Auerbach abgeben.

Der Erlös der Sammlung kommt

dem Kampf gegen Kinderlähmung und dem Kinderhospiz e. V. Tambach-Dietharz & Bärenheiz Leipzig zu Gute. Nachhaltigkeit und Wiederverwertung für den guten Zweck.



Neues aus der SG Neustadt-Familie

D-Juniorinnen erfolgreich bei der Futsal-Landesmeisterschaft

Einen hervorragenden 3. Platz konnten unsere Spielerinnen der D-Juniorinnenmannschaft zur Landesmeisterschaft im Futsal erringen. Ein einziges Tor fehlte im letzten Spiel zum Gewinn des Landespokal-Sieges. Gegen Gegner

vom Chemnitzer FC, RB Leipzig, Bischofswerda oder Dresden ist der 3. Platz als großer Erfolg zu werten. Als dörflische Spielgemeinschaft im Kreis der großen Städte aufzutreten und erfolgreich zu sein, das gebührt aller größten Respekt und Anerkennung. Großes Lob an die Mädels, die Trainer und Betreuerinnen.



B-Juniorinnen mit Sieg beim Drachen-Cup 2026

Unsere B-Juniorinnen konnten mit zwei Mannschaften den ersten Drachen-Cup des SC Syrau erfolgreich bestreiten. Der 1. und der 3. Platz am Ende waren ein super Ergebnis für unsere Mädchen. So wurde im End-

spiel Dynamo Dresden und im Spiel um den 3. Platz der FC Erzgebirge Aue bezwungen. Auf den weiteren Plätzen folgten der SC Syrau, der 1. FFC Hof und Uniques Mädchen SHK. Vielen Dank an die Gastgeber vom SC Syrau für das sehr gut organisierte Turnier und die Gastfreundschaft.



E-Junioren mit Pokalsieg in Lengenfeld

Einen super 1. Platz konnten unsere E-Junioren beim 1. Cobra Hallen-

Cup des VfB Lengenfeld erreichen. Ungeschlagen mit einem Torverhältnis von 19:2 Toren, stürmten unsere Jungs durch das Turnier.



Gegner waren der FSV Treuen, SV Ebersbrunn, der 1. FC Rodewisch, SV Theuma und der Gastgeber aus Lengenfeld. Unser Leo

Schmidt wurde auch noch zum besten Spieler des Turniers von allen Mannschaften gewählt. Ganz große Klasse Jungs.

B- und D-Juniorinnen mit Sieg beim Hallenturnier in Moschendorf

Bei einem erstklassig besetzten Hallenturnier des VfB Moschendorf mit Gegnerinnen aus Hof, Schweinfurt, Weißenstadt, Rietsch, Arzbürg und Redewitz

konnten unsere beiden Altersklassen jeweils den Turniersieg erreichen. Unsere Spielerin Samar von den D-Juniorinnen wurde als beste Spielerin des Turniers ausgezeichnet. Weiter so Mädels.



stadt-falkenstein.de

Herzliche Einladung zu unserem Zwischenstopp junior

Wann? 24.03.2026

Wo? Im Kirchsaal Neustadt

Zeit? 16:00 Uhr - ca. 17:30 Uhr

Thema? Warum feiern wir Ostern?



kurze Andacht

kreatives Basteln

gemeinsame Spiele

Gebete

kleine Snacks